



TRANSmitter

freies Radio im Juni/Juli

Freies Sender Kombinat

93,0 mhz Antenne

101,4 mhz kabel

Kanal 12C DAB+

www.fsk-hh.org/livestream

060725



Unterstütze das Freie Sender Kombinat!

FSK finanziert sich über Fördermitglieder*innen. Die redaktionelle Arbeit im Freien Radio ist zwar unbezahlt, trotzdem kostet die Produktion von Sendungen Geld: Miete, Übertragungsleitungen, Technik, GEMA, Telefon, Büromaterial usw.

Eine Vielzahl von Unterstützer*innen kann die die Abhängigkeit von FSK gewährleisten. Wer beschliesst, das Freie Sender Kombinat zu unterstützen (oder jemand anderen davon überzeugt) bekommt dafür eine der hier abgebildeten Prämien. Aber nur, so lange der Vorrat reicht!



Heiko Hilker / Alexander Pehlemann / Andreas Ulrich / Jörg Wagner (Hg.) - Power von der Eastside! Jugendradio DT64 – Massenmedium und Massenbewegung. Ventil Verlag (2024). 384 Seiten.

Vom Sonderstudio zum Social Radio: Entstanden 1964 zum Deutschlandtreffen der Freien Deutschen Jugend, entwickelte sich das DDR-Jugendradio DT64 zunächst als »Jugendstudio« und ab 1986 als -eigenständiger Sender zur wichtigsten Stimme der subkulturell interessierten DDR-Jugend. Das Buch ist dank der Wiederaufnahme anlässlich 60 Jahren DT64 endlich wieder zugänglich.

F.K. Raeithel - Die Wurlitzerorgel Des Geistes. Sozialistischer Plattenbau (2022). LP + Download.

An operetta in 8 acts by Istari Lasterfahrers alter ego F.K. Raeithel. Musique concrète composed with erratic transistors, noddled & wiggled with wires in states of uncertainty. From berlin school to frankfurt school to north-sumatra the voice of apple speech synthesis is drain into the konsonantenzentrifuge and the leftover stammer of words treated by speech cleaning applications and autotuned speakers join into the play.



Tarek Shukrallah (Hg.) - Nicht die Ersten: Bewegungsgeschichten von Queers of Color in Deutschland. Assoziation A (2024). 312 Seiten.

»Nicht die Ersten« versammelt Bewegungsgeschichten queerer Schwarzer Menschen und People of Color in Deutschland von den 1980er-Jahren bis heute. Dabei rücken die Erzählungen von Zeitzeug*innen selbst in den Fokus der Geschichtsschreibung. Der Band ist ein aktivistisches Archiv und ein stiller Aufruf zur Erinnerung abseits weißer und cis-heteronormativer Narrative.



----- ABSCHNEIDEN UND AN FSK SCHICKEN / BEI FRAGEN ANRUFEN UNTER 040 43 43 24 -----

Ich werde Fördermitglied des FSK und spende monatlich ...

- ☐ 5,00 € ☐ 10,00 €
☐ 20,00 € ☐ 50,00 €

anderer Betrag: €

- Zahlungsweise:**
☐ monatlich
☐ vierteljährlich
☐ jährlich

Ich erteile einen Abbuchungsauftrag. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Der erteilte Abbuchungsauftrag gilt bis er schriftlich oder telefonisch widerrufen wird.

IBAN

☐ Ich möchte zum Jahresende bitte eine Spendenquittung zugeschickt bekommen. Adresse bitte mitteilen.

☐ Ich möchte die Programmzeitschrift Transmitter zugeschickt bekommen und spende zusätzlich 12,- Euro jährlich für die Programmzeitschrift Transmitter.

Vor-/Nachname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

**Ich möchte
(bitte ankreuzen):**

1

2

3

NICHTS. DANKE.

Ort/Datum

Unterschrift



Wer spendet, kann die Spende steuerlich absetzen. Dafür braucht es ab 2021 keine Spendenquittungen mehr. Es sei denn, die einzelne Spende ist höher als 300€. Schickt dafür einfach eine Email mit Euren Adressangaben und dem Datum der Spende an verwaltung@fsk-hh.org und wir schicken Euch die Spendenquittung zu! Für Einzelspenden und die Fördermitgliedschaftszuwendungen reicht ein sogenannter "vereinfachter Nachweis", zum Beispiel der Kontoauszug oder ein Screenshot der Überweisung.



Es wird Sommer und die Soliveranstaltungen für das FSK. demnächst ein Konzert, moderiert von Elif Ergün im Kronensaal im Öjendorfer Weg, wachsen sich zu einer Veranstaltungsreihe aus. Die Unterstützung trägt durch schwere Zeiten, in denen sich aber Dank Euch auch Wege auf tun. Den aktuellen Stand der Dinge erfahrt Ihr auf der nächsten Seite. Ein Zwischenerfolg: endlich eine neue Webseite für das FSK. Sie macht uns die Arbeit leichter und ermöglicht Euch und anderen hoffentlich einen noch besseren Zugang zu dem, was in diesem Radio gedacht, gesprochen, gespielt wird. Danke an alle, die dran mitgearbeitet haben. Für uns existenzielle Infrastruktur, die aber auch eins zeigt: wir brauchen nicht nur Geld, sondern auch Menschen, die an Inhalten und Infrastruktur mitarbeiten. Wenn Ihr das schon immer mal überlegt habt: Ihr wisst, wo Ihr den Sender findet.

Denn der Gang der Dinge um uns herum, zeigt, wie dringend wir auf unsere eigenen Medien angewiesen sind. Die Kriege gehen weiter und die nächsten werden vorbereitet. Die Wiedereinführung der Wehrpflicht ist in Arbeit. Die Pläne der Bundesregierung, wie Arme und Kranke noch schneller zu enteignen sind, verschärfen sich gefühlt täglich. Und erneut wurde ein junger Schwarzer erschossen. Innere Sicherheit in Aktion.

Dass danach 10.000 Leute in Oldenburg auf die Straße gegangen sind, ist was? (Wie kann man darüber nachdenken ohne angesichts eines toten jungen Menschen in zynische Politikmacherei zu verfallen?) Mindestens hoffentlich ein Zeichen, dass es doch einen Haufen Leute gibt, die dem Fall in die Barbarei nicht zuschauen wollen. Und dass diese auch punktuell die Vereinzelung überwinden und zusammenkommen können.

Angesichts dessen, was hierzulande unter dem Schlagwort der „Zurückweisung“ vorbereitet wird und zum Teil auch schon praktiziert wird und die Gewalt des Staates weiter zunehmen lassen wird, ist die Menge der Leute, die den Weg in die Barbarei nicht mitgehen wollen, jedoch derzeit kaum wirksam. Wie gehen wir damit um? Im linken Schlagwortkasten liegt das Wort von Adorno rum, „Die fast unlösbare Aufgabe besteht darin, weder von der Macht der anderen, noch von der eigenen Ohnmacht sich dumm machen zu lassen.“ Aus dem Schlagwort, dem Bonmot eine Erkenntnis zu machen, ist eine Aufgabe, die zu erfüllen wohl noch ansteht.

Das setzt auch voraus, die Bereitschaft, das eigene Tun, die eigene Geschichte selbstkritisch zu begucken – und anderen zuzugestehen, dass sie das auch tun. Nicht um als Szenegericht Urteile zu fällen und nicht (das andere Extrem) um im wohligen Brei des gefühlten Einverständnisses aufzugehen, sondern um die Diskussionen führen zu können, die uns ermöglichen zu verstehen was los ist.

In dem Heft findet Ihr noch mal einen längeren Nachruf auf Peggy Parnass, an die wir schon im letzten Editorial erinnerten. Nicht nur eine Erinnerung an einen Menschen, auch eine Erinnerung daran, wo diese Gesellschaft herkommt. Auch ein kleiner Einwurf an das Gedenken an 80. Jahre Kriegsende, bei dem sich das wiedergutgewordene Deutschland darin suhlte, dass es mit ein paar weihewollen Reden, ein paar Stolpersteinen und Denkmälern die Schuld abgewaschen hat und selbst das verzweifelte Erzählen der Überlebenden, getrieben von der Hoffnung, so für ein „Nie wieder“ zu sorgen, integrieren, aufsaugen und medial verwerten konnte.

In Anbetracht dessen geben wir das Heft in den Druck in der Hoffnung, dazu beizutragen, dass es weiterhin ein Hören, Lesen, Denken, Sprechen gibt, dass diese Verhältnisse in Frage stellt.

Inhalt

FSK unterstützen
Seite 2

Texte
Seite 3-15

Radioprogramm
Seite 16

Impressum & Termine
letzte Seite

Liebe Fördermitglieder und Assoziierte des Freien Sender Kombinati,

die Informationspolitik des Senders ähnelt dessen Finanzen: mal ganz ok, oft schlecht, aber immer im Fluss. Was für ein geniales Bild! – Nunja, seit unserer letzten Wasserstandsmeldung hat sich Einiges getan: nämlich, Stabilisierung *räusper*: *Die Finanzlage hat sich zum einen durch die einmalige Doppelförderung von UKW und DAB+ durch die Medienanstalt erheblich entspannt.* Stabil bleiben allerdings auch die Fragestellungen, die damit verknüpft sind:

Wie lang kann FSK nach 2025 ohne Doppelförderung durchhalten?

Momentan sieht es so aus, als sei 2026 gerade so safe, wenn alles so bleibt. Dazu würde allerdings gehören, dass es auch in diesem Jahr einen Batzen neuer Fördermitglieder, Spenden und anderer geldwerter Solidaritätsbekundungen bedarf, um das zu gewährleisten.

FSKs Finanzkrise 2024/2025 ist nämlich zum anderen und riesigen Teil aus dem Weg geräumt worden durch: zahlreiche Spenden, mehr Fördermitglieder und viele Konzerte und Parties: *Rocksteady/Reggae/Ska in der Flora - der Gängeviertelgeburtstag und die Open Doors Open Floors #1 – FSK @ Schanzenfest – das Gagarin Jubiläum im Westwerk - Mondo Bizarros Jubiläum im Hafenklang - die Coop mit St. Pauli und dem vamh - Soli-Shirts aka Support-Tees (im Grand Hotel gibt es noch einige wenige Exemplare: <https://www.ghvc-shop.de/>)* - in diesem Jahr gab es schon zwei fette Konzert- und Partyabende in der Mokry/M1, die aus Versehen den geringen Abstand von zwei Wochen hatten, zwei Foyer-Konzerte von Radio Gagarin und dem vamh und Tanz in den Mai der Phillipinischen Frauengruppe e.V.

Alles in Allem: superbe! Ein riesiges Dankeschön an dieser Stelle nochmals! Und so soll es auch weiter gehen. Zum Beispiel bei Open Doors Open Floors #4 am 12.06. ab 20h im 2. OG des FSK oder beim Benefizkonzert im Kronensaal des Kulturpalast am 19.06. um 19h!

Woran spart FSK? Oder: Funktioniert Reichtum durch Verzicht?

Es gibt seit einiger Zeit endlich eine neue Website, die die seit Jahren nur mit viel Geduld zu verstehende alte Site abgelöst hat. Sie ist im Vergleich zu

vorher ein wenig ausgedünnt um die Pflege besser gewährleisten zu können. Denn auch sie ist in vielen Arbeitsstunden von wenigen Einzelpersonen gebaut worden. Dafür hier auch nochmal tausend Dank!

Der Transmitter bleibt bis auf Weiteres ebenfalls halbiert, um Kosten zu sparen und: da es nun die neue Website gibt, kann Kommunikation nun auch *stabilisiert* hierüber stattfinden.

Den größten Marktanteil der dummen Frage oben hat das UKW/DAB/WWW-Dilemma: Bleibt FSK bei UKW und DAB+, obwohl es ab 2026 sehr wahrscheinlich wieder nur auf Förderung eines Übertragungsweges zurückgreifen kann? Wäre es fahrlässig, den DAB+Vertrag Ende dieses Jahres nicht zu kündigen und wieder auf 10'tausend Euro Mehrkosten zu hocken? Wäre es dumm, DAB+ nicht zu behalten?→ Eine Textsammlung zum Übertragungsweg-Dilemma sollte bald auf der Website erscheinen, findet Ihr aber auch in den Transmittern von 2024. Wer hört denn wie FSK und wann? → Beteiligt Euch gern an der Umfrage, die Blues Explosion an den Start gebracht hat:

<https://gallows-society.com/fsk-radio-umfrage/> (per Post geht das natürlich auch!) Auch auf deren Grundlage wird sich FSK in den nächsten Monaten eine Entscheidung dazu abringen müssen.



Was tut FSK sonst noch für die eigene Stabilität?

FSK wird sich weiter um die Förderung von Simulcast und die gesetzliche Verankerung von Freiem Radio und dessen Finanzierung kümmern. Denn – wie schon oft gesagt – auch FSK will, dass der ganze Kuchen mitsamt der Fabriken umverteilt wird.

Was könnt Ihr zur Stabilisierung beitragen?

<https://www.fsk-hh.org/support> | oder Kuchen backen ... Für die stabile Versorgung mit kurzketzigen Kohlehydraten,



Eure Geschäftsführungs-AG im FSK

Benefizkonzert zu Gunsten der Stiftung Kultur Palast und dem FSK Radio

Do. 19.06.2025 | Doors 18.00 Uhr. Start 19.00 Uhr.

Vier internationale Bands rocken den Kronensaal im Hamburger Osten mit Musik von Rock über Pop bis hin zu RnB, Soul und Jazz - und das alles für einen guten Zweck – Moderatorin Elif Ergün führt durch ein vielfältiges Programm und ist selbst mit ihrer Band dabei. Der Erlös des Benefizkonzerts kommt der Stiftung Kultur Palast und dem FSK, dem Freien Sender Kombinat, zugute.

Moderation: Elif Ergün
Stiftung Kultur Palast, Öjendorfer Weg 30a,
22119 Hamburg
<https://kulturpalast.live/veranstaltung/Benefizkonzert-zu-Gunsten-der-Stiftung-Kultur-Palast-und-dem-FSK-2071>



----- FSK - Tag der offenen Tür -----

Am 12.06. ist es wieder so weit: Das FSK öffnet seine Türen für alle, die das freie Radio einmal hinter den Kulissen kennenlernen möchten. Der Abend lädt ein zum Plaudern und Schnacken, während Musik von der Platte durch die Räumlichkeiten klingt – perfekt, um es sich treiben zu lassen. Kommt gerne vorbei, ab 20 Uhr im FSK im 2.OG der Fabrique im Gängeviertel, Valentinskamp 34A, 20355 Hamburg!

12.06. 20H:
OPEN DOORS
OPEN FLOORS #4

In Gedenken an Lorenz

getötet am
20.04.2025
im Alter von
21 Jahren.

Wir dokumentieren eine Rede, die auf der Gedenk- und Solidaritätsdemonstration am 30. April in Hamburg gehalten und am 11. Mai auf der Gedenkkundgebung an dem nicht mehr erlebten Geburtstag des erschossenen Lorenz am 11. Mai in Hamburg-Wilhelmsburg wiederholt wurde.

**Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,**

wir stehen heute hier zusammen, weil wir nicht mehr schweigen können. Weil etwas geschehen ist, das uns tief erschüttert. Weil wir gemeinsam um jemanden trauern, der noch hier sein sollte. Weil wir Gerechtigkeit fordern – und weil wir es satthaben, in Angst zu leben.

Heute stehen wir hier für Lorenz.

Lorenz wurde nur 21 Jahre alt. Ein junger Mann, voller Leben. Vielleicht hat er gerade erst angefangen, sich in der Welt zu orientieren. Er hatte Ziele. Einen Lieblingsmenschen. Eine Familie, die stolz auf ihn war. Lorenz war nicht perfekt – so wie keiner von uns perfekt ist. Aber er war vor allem eines: **ein Mensch.**

Und dieser Mensch kam bei einem Polizeieinsatz ums Leben. Vier Kugeln trafen ihn. Ein junger Schwarzer Mann. Und was bleibt? Ein zerstörtes Leben. Eine trauernde Familie. Ein Schock, der durch die Community geht. Und leider auch ein altbekanntes Muster.

Denn statt Mitgefühl, statt Menschlichkeit, statt Gerechtigkeit erleben wir wieder einmal: **Schweigen. Rechtfertigung. Täter-Opfer-Umkehr.**

Noch bevor Lorenz überhaupt beerdigt war, stand in manchen Medien und Kommentarspalten schon fest: „Der war bestimmt gefährlich, da wird die Polizei schon richtig gehandelt haben – Was hatte er denn in der Hand? Pfefferspray? Dann war das doch Notwehr.“

Aber wir sagen: Das darf so nicht stehen bleiben. Vier Schüsse in den Rücken werfen Fragen auf. Für viele fühlt es sich an wie eine Hinrichtung. Und wir fordern, dass dieser Vorfall rechtsstaatlich geprüft wird – mit der nötigen Transparenz und Konsequenz.

Was macht es mit uns, wenn wir nicht einmal im Tod vor Vorverurteilung geschützt sind? Was macht es mit jungen Schwarzen Menschen, wenn sie täglich sehen, dass ihr Leben offenbar weniger zählt? Was macht es mit unseren Herzen, wenn uns im Sterben noch abgesprochen wird, Opfer zu sein?

Und es bleibt nicht bei der Gewalt der Kugeln. **Es folgt die zweite Gewalt - die der Worte und Bilder.**

Statt über Ungerechtigkeit zu berichten, statt Fragen zu stellen, statt Aufklärung zu fordern, lesen wir in Kommentarspalten zu oft nur Abscheu und Hass. Diese Worte verletzen. Sie sind nicht harmlos. Sie töten nicht direkt – aber sie legitimieren. Sie zeigen: Rassistische Denkweisen sitzen nicht nur in Institutionen, sondern auch in Köpfen, in Wohnzimmern, an Stammtischen.

Und deshalb sagen wir heute auch: **Lorenz war nicht nur Opfer eines Polizeieinsatzes. Er war auch Opfer einer Gesellschaft, in der manche Körper als gefährlicher gelten als andere. Einer Gesellschaft, die wegschaut, wenn nicht weiße Menschen sterben. Einer Gesellschaft, die das Wort Gerechtigkeit zu oft an Bedingungen knüpft.**

Wir kennen das. Wir kennen es seit Jahrzehnten. Und wir sagen heute laut: Es reicht!

Wir wollen nicht länger:

- Dass unsere Hautfarbe unser Todesurteil ist.
- Dass Polizei als unantastbare Institution gilt, während wir um unsere Toten trauern.
- Dass uns gesagt wird, wir seien zu emotional – oder zu laut.

Denn ich frage euch: **Wie sollen wir reden, wenn wir erst sterben müssen, um gehört zu werden?**

Wir fordern heute:

- Eine lückenlose, unabhängige Aufklärung des Falls Lorenz – nicht durch Kolleg*innen, sondern durch externe Stellen.
- Konsequenzen nicht erst nach Jahren – sondern jetzt.
- Eine Gesellschaft, die aufhört, sich hinter Floskeln zu verstecken – und endlich hinschaut.

Denn es geht nicht nur um Lorenz. Es geht auch um all die anderen, die wir nicht vergessen dürfen:

- Mohammed Drame
- Oury Jalloh
- William Tonou
- Christy Schwundek
- Qosay Khalaf
- Achidi John

Fälle, bei denen bis heute viele Fragen offenbleiben. Die Liste ist lang. Und sie darf nicht weiterwachsen.

Lorenz, wir sehen dich. Wir sagen deinen Namen.

Du warst mehr als das, was aus dir gemacht wurde. Du warst ein Mensch. Du hattest ein Recht auf Leben. Und dein Leben war wertvoll.

Wir tragen dich weiter – in unseren Herzen, in unseren Kämpfen, in unserer Stimme. Und wir geben keine Ruhe, bis Gerechtigkeit geschieht.

Für Lorenz. Für unsere Kinder. Für unsere Zukunft. Gerechtigkeit für Lorenz – jetzt. Gegen strukturellen Rassismus. Für ein Leben in Würde.

Eure Schüsse haben ein Leben genommen. Aber unsere Stimme lebt. Und sie wird nicht schweigen.

Danke.

Eine kleine radikale Minderheit ist gegangen – Nachruf auf die Überlebende und Antifaschistin Peggy Parnass

(*11. Oktober 1927 in Hamburg; †12. März 2025 ebenda).

Von Gaston Kirsche. Bei ihr waren zuletzt Angehörige und Freund*innen, als sie in einem Pflegeheim in ihrem Stadtteil St. Georg in der Mitte Hamburgs starb. 97 Jahre wurde sie alt, die Überlebende.

Nie wieder wird sie anrufen, fragen, wie es geht. Bis vor wenigen Jahren lebte sie noch wie seit Anfang der siebziger Jahre in ihrer Wohnung in der Langen Reihe, dieser belebten Straße nahe des Hamburger Hauptbahnhofes. Zwei Stockwerke über ihr hat lange Monica Bleibtreu gelebt, mit ihrem Sohn Moritz. Das Hamburger Schauspielhaus ist gleich um die Ecke. Markant die grün gestrichenen Wände in der Altbauwohnung, und das Bett im Wohnzimmer. Überall Bücher, Folianten, Zeitungen. Und die Wände voller Fotos, Peter Weiß neben Ulrike Meinhof und Udo Lindenberg, ihr Bruder Gady und seine Frau im Kibbuz, ihr Sohn Kim.

Bis zu einem Sturz 2019 lebte sie allein in der Wohnung, aber nicht einsam. Die auch durch ihre Kolumnen und in der Zeitschrift „Konkret“ erschienenen Gerichtsreportagen bundesweit bekannt gewordene Autorin und Schauspieler:in verstand es, sich Gesellschaft und Unterstützung zu holen. Noch im März 2018, als ich mehrmals bei ihr in der Wohnung war für ein langes, sehr offenes Interview für die „Jungle World“, lud sie mich zum Abendbrot ein. Da im Kühlschrank ist doch noch Käse, den habe ich mir gerade vom Wochenmarkt besorgen lassen. Schneidest du das Brot? Sie war herzlich, aber auch bestimmt. Vielleicht auch, weil sie mich schon als kleines Kind kannte. Aber dieses Verständnis, es sehr klar zu haben, wie Dinge zu laufen haben, empathisch zu sein, aber auch etwas

einfordern zu können, hat ihr sicher auch sonst geholfen. Ganz praktisch denkend, bat sie mich, ihr bei den Besuchen Zeitungen aus dem Kiosk gegenüber ihrer Wohnung mitzubringen. Und sie nahm gerne meinen Arm, um sich zu stützen – und um in Kontakt zu sein. Nie werde ich vergessen, wie es einmal aus ihr herausbrach: „Was, du kennst keine Widerstandskämpfer*innen persönlich? Ich hätte ohne Freundschaften mit Widerstandskämpfer*innen hier in Deutschland nicht leben können“. Eine große Rolle spielten ihre Tante Flora Neumann und ihr Onkel Rudi, die in Hamburg lebten. Beide waren während der NS-Diktatur im kommunistischen Widerstand aktiv, Überlebende von Gestapo-Verhören und Haft im KZ.

Dass sie wieder in Hamburg lebte, der Stadt, aus der sie mit ihrem Bruder dank ihrer Mutter vor der Verfolgung durch die Nazis entkommen konnte, war nicht geplant. Eigentlich war sie nur auf der Durchreise, war auf Besuch bei ihrer Cousine, die in Hamburg überlebt hatte: „Sie hatte einen nicht-jüdischen Vater, dadurch war sie nicht umgebracht worden“, erzählte mir Peggy.

Peggy und ihr sieben Jahre jüngerer Bruder haben die Nazidiktatur nur überlebt, weil ihre Mutter sie 1939 in den letzten Zug gesetzt hat, mit dem ein Kindertransport ins von den Nazis nicht besetzte Schweden ging. Da war sie elf Jahre alt, ihr Bruder Gady erst vier Jahre. Peggy Parnass lebte seit den frühen 70iger Jahren in der Nähe des Hamburger Hauptbahnhofes. Dabei konnte sie Züge und besonders diesen Bahnhof, wo sie sich für immer von ihrer Mutter trennen musste, wegen dieser grausamen Trennung nicht ausstehen. Es war die



letzte Chance für die Kinder, rauszukommen aus Deutschland. Peggys Eltern Simon Pudl und Hertha Parnass wurden 1942 im Vernichtungslager Treblinka von deutschen Nationalsozialisten ermordet.



„Meine Eltern waren wunderbar. Mein Vater Pole, meine Mutter halb Portugiesin. Durch die Umstände ist mein Bruder, mein kleiner Bruder Gady, Engländer geworden, ich bin Schwedin geworden. Wir könnten also ständig die Internationale singen in der Familie. Mein Sohn ist Schwede. Mit ihm spreche ich Schwedisch, mit meinem Bruder Englisch. Meine Eltern gibt es nicht mehr“, so Peggy Parnass in einer Tonbandaufnahme, in der sie über ihre Kindheit berichtet, und die sie aufnahm anlässlich der Verlegung von Stolpersteinen für ihre ermordeten Eltern vor der Wohnung der in der Methfesselstraße in Hamburg-Eimsbüttel 2014, wo sie als Familie gelebt hatten. Eine Abschrift davon ist abgedruckt in der Ausgabe 02/2025 der Mitgliederzeitschrift „Publik“ ihrer Gewerkschaft ver.di, in der sie bis zum Tod Mitglied war. Kaum hatte ich 2018 das lange, intensive Interview mit ihr transkribiert, fragte sie: *Was sagt die Redaktion, wieviel Zeichen Platz bekommst du?* Und erklärte: *Los, komm, wir kürzen es zusammen.* Sie war so durch und durch Autorin, wie sie früher Schauspielerin gewesen ist. Mit vollem Einsatz. Als sie nicht mehr auf der Schreibmaschine tippen konnte, diktierte sie Freund*innen ihre Texte.

Dass sie ihre Trauer, ihren Schmerz über die Ermordung fast der gesamten Verwandtschaft durch die Deutschen als Antrieb genommen hat, um öffentlich gegen alte und neue Nazis aufzutreten und gegen die Normalisierung der deutschen Geschichte, des Unrechts und der Verbrechen anzuschreiben, hat ihre Kompromisslosigkeit, ihre

analytische Schärfe gestärkt. Ihre Prozessberichte, die sie in den 70iger und 80iger Jahren für die „Konkret“ schrieb, bekommen durch die Benennung ihrer eigenen Geschichte als Überlebender der Shoah und ihre Empathie für Erniedrigte und Ausgebeutete eine Wucht, die bis heute wirkt. Nachzulesen sind ihre Prozessberichte und autobiografische Texte in drei noch erhältlichen Büchern, die im Konkret Literatur Verlag erschienen sind: Süchtig nach Leben, Unter die Haut, Mut und Leidenschaft.

Ein viertes Buch, bereits 1985 ebenfalls im Konkret Literatur Verlag erschienen, ist leider nur noch antiquarisch erhältlich: „Kleine radikale Minderheit“. Der Titel trifft das Selbstverständnis gut, mit dem Peggy Parnass sich gesellschaftlich verortet und agiert hat: Ohne Zugeständnisse an vermeintliche, ob nun nur dominant erscheinende oder reale Mehrheitsmeinungen, von einem radikalen, linken Humanismus aus argumentierend. Ihr Blick auf Deutschland war schonungslos – warum sollte sie das Land der Shoah beschönigen, dass sie schon als Kind als Jüdin unterdrückte und ausgrenzte hat, dass ihr die Eltern, die Familie gewaltsam genommen hat. Wenn Peggy auf Demonstrationen als Rednerin auftrat, was sie engagiert und häufig tat, dann konnten sich Geflüchtete, Ausgegrenzte, Ausgebeutete ihrer Solidarität gewiss sein. Gerade auch Schwule und Lesben, die anders als in der DDR in der BRD noch bis 1969 mit dem § 175 StGB kriminalisiert wurden, der in der Bundesrepublik in der Nazi-Fassung bis 1969 unverändert in Kraft blieb und erst 1994 komplett gestrichen wurde. Peggy forderte ein Ende der Kriminalisierung, die Schwulenbewegung war ihr dafür dankbar.





Als Anfang der 80iger Jahre von patriotischen Frauen eine Debatte gefahren wurde unter dem Motto „Für Gleichberechtigung - Frauen in die Bundeswehr“, hielt Peggy Parnass dagegen. Die Demilitarisierung Deutschlands, als Lehre aus der NS-Herrschaft und zwei von Deutschland begonnenen Weltkriegen, wurde von ihr unbeirrt propagiert – trotz der massiven, pseudo-progressiven Propaganda für die Nachfolgerin der Wehrmacht. Sie, die zierliche, leine Frau, ließ sich in Talkshows darin auch nicht von einer zahlenmäßigen Übermacht an Uniformierten irritieren. Sie wusste als gestandene Nazigegnerin, wozu deutsches Militär, deutsche Eliten, deutsche Volksgemeinschaft in der Lage gewesen war. Dafür sollte es nie wieder die Gelegenheit geben.

Auch als durch die Bundesrepublik 2007 ein Aufschrei der Empörung ging, weil Christian Klar, Mitglied der Rote Armee Fraktion, RAF, und vielleicht auch einer der Mörder des von der RAF entführten Hanns Martin Schleyer, nach 24 Jahren vorzeitig aus der Haft entlassen werden sollte, rückte Peggy den Maßstab zurecht: „Jetzt geht es um Christian Klar. Bei dem man sich ernsthaft fragt, warum er schon nach 24 Jahren raus will? Nach nur 24 Jahren! Nach allem, was er getan hat. Gefährlich, wie er ist“, schrieb sie im „Stern“. „Es wird ja immer gesagt, dass die traurige Schleyer-Witwe nicht mal erfahren hat, und auch der Sohn ist darüber unglücklich, dass niemand weiß, wer denn nun genau der Mörder ist“. Und weiter: „Ja, die beklagenswerte, greise Witwe von Hanns Martin

Schleyer! Die unglückliche Frau. Die Arme. Meine Mutter war keine zu bedauernde, greise Witwe. Konnte sie auch nie werden. Denn sie wurde zusammen mit Pudl, ihrem Mann, meinem Vater, vergast. So wie fast 100 andere enge Verwandte von uns. Also die Großeltern, Tanten, Onkel, Vettern, Cousinen - alle weg ... Frau Schleyer hatte sicher sehr gute Jahre mit ihrem Mann, für sie gute Jahre. In Lidice, in Böhmen, da führte das junge Paar ein Herrschaftsleben. Er, an führender Stelle als SS-Mann, nicht irgendein SS-Mann, er bekleidete einen Offiziersrang. Er war ein überzeugter und begeisterter Nazi, von Anfang an. Schon als 16-Jähriger. Und blieb dabei“.

Peggy Parnass nahm die Gelegenheit wahr und verglich die Diskussion um Christian Klar mit der Rechtsprechung gegen NS-Massenmörder, zum Beispiel: „Arnold Strippel, SS-Obersturmführer. Er machte Karriere in einigen Konzentrationslagern: auch in Buchenwald und Neuengamme. 1949 wurde er wegen Mordes an 21 Häftlingen zu 21mal lebenslänglich verurteilt, doch der nächste Richter hatte Gnade mit dem Mann und begrenzte seinen Gefängnisaufenthalt. Dafür bekam er eine Haftentschädigung in Höhe von 121.300 D-Mark. Etwa 100.000 D-Mark mehr als überlebende KZ-Häftlinge. Er wurde in Düsseldorf letztlich zu 3,5 Jahren verurteilt“. Die geringe Bestrafung von NS-verbrechern - sie war für sie ein Skandal. Aber in Deutschland leider normal.

Ungefähr zu dieser Zeit traf ich Peggy bei einer Filmvorführung in Hamburgs Kommunalem Kino Metropolis. Dass sich zu dieser Zeit aufgrund eines Umbaus zufällig an einem Ausweichort in „ihrem“ Stadtteil St. Georg befand. Aber sie wäre auch sonst da gewesen, wie so oft auf politischen, kulturellen Veranstaltungen. Zu sehen gab es Filme aus der linken Opposition aus den 60iger Jahren – etwa Wahlwerbespots für die Deutsche Friedens Union, DFU, oder die Aktion Demokratischer Fortschritt, ADF. Beides waren Ersatzkandidaturen für die 1956 verbotene Kommunistischen Partei Deutschlands, die KPD, wurden von deren Mitgliedern heimlich unterstützt. Und wer traf sich hier im Foyer? „Das ist hier wie ein Klassentreffen der Hamburger Kulturleute aus der verbotenen KPD, nur dass Ulrike Meinhof und Christian Geissler fehlen“, sagte mein Vater leise zu mir. Und mittendrin Peggy Parnass, gut gelaunt am Feiern.

L'Chaim, Auf das Leben!

Fotos: © Privatarchiv Peggy Parnass

there is no script. it's live commentary.

here, a german political text instead:

Ernsthafte Anmerkungen zur politischen Lage zu machen ist alles andere als einfach. Die politische Lage ist so ernst, dass es sich beinahe verbietet ernsthaft über sie zu sprechen. Die politische Lage hat sich in Unterschied zu vielen vergangenen schlechten historischen Situation so gewendet, dass nun die Feindseligkeit gegenüber letztlich allen im Vordergrund politischer Gestaltung steht. Für das Auftreten, Gelingen, Planen oder Handeln von machtvollen Akteuren ist Reichtum, Privileg, Sieg (idealerweise) gesundheitlich und finanziell zum selbst erklärenden Prinzip zeitgenössischer First-World-Kolonialverwaltung geworden. Im Kolonialzentrum agieren die Akteure ungeniert aufgrund ihres bereits immer im Hinterkopf schwebenden Wissen, um die asymmetrische Form der Gestaltung globaler Machtverhältnisse, in der lokale politische revolutionäre Bewegung nicht mehr als ein Fliegenschiss im Auge des atomaren Holocausts darstellt. Die vorherrschende, weil per Knopfdruck alles entscheidende, Praxis des „vorher-schon-gewonnen-Habens“, benötigt wieder Plan noch Bedürfnis; kein Spektakel der Vollstreckung. Das weiße Gewissen vollendet die Eroberungsgeschichte mit einem (zugegeben metaphorischen) Knopfdruck (solange das seltsame Szenario von Atomkrieg denn nicht stattgefunden hat.)

In der Mittagspause: Jede psychologische, soziale historische oder sonstige politische Bewertung

des Handelns der Agenten der Herrschaft ist vergeblich, sogar unvernünftig, als dass eine Kritik einen Gegenstand bräuchte und die Verweigerung des gegenständlichen eben diese Herrschaft ist, welche diese ödende, globale Vernichtung erst in Bewegung, in den tödlichen Verlauf dessen, was sie Weltgeschichte getauft haben, bringen, der für letztlich alle Organismen sowie die Erdkruste - soweit zumindest das Spiegelbild aus Medienanalyse und Straßenbefragung - in Überflüssigkeit verschwinden sollte. Kein Widerstand oder Kampf ist von den deprimierten Akteurinnen zu erwarten, die auf einem nicht sinkenden Schiff in Panik von Bord springen.

Die Schwierigkeit aus dieser als desaströs wahrgenommenen Lage politische Willensbildung zu entscheiden ist schwer. In einen Satz zu passen? Welche Formulierung soll in Zeiten des Zeichensturms, des unendlichen Willens immer neuer Bedeutung, Bestätigungen, Neu-Erfindungen der immerselben Ungleichheit identitärer Spekulation. Mit Drohung überzogene Subjekte der Medieninszenierung: von beleidigten Schulhofhändlern, in kindlicher Manie ihre größten Pläne in die Welt rufend, in der Hoffnung, dass deren Stärke, die Stärke der Multiplikation, ihrer Stimme letztlich den Endsieg im Endspiel bringt. Diesen Sieg werden sie auch militärisch nicht erringen können, weil sie eben doch keine Geschichte haben - ihre gestohlenen Interfaces sehen nichts im Angesicht der Ewig-

keit. Ihnen fehlt die Autorität und Perspektive. So sind die zeitgenössischen Kriege der NATO in der Ukraine oder der Erweiterung US-Amerikanischer Interessen in Palästina, Süd-oder Nordsyrien (?) oder Großmachtvermarktungs-Fantasien - bis in die Träume geführte Kriege, wie der der Türkei in Rojava (Wer will am 4.4.25 nach Damaskus vordringen und die Perspektive eröffnen, dass auch die Karten-Umriss des einst eingemalten Syriens in der Logik des vergessenen Staates landen sollen. „Vergessen“ - das ist in einem energie-erhaltenden System eigentlich gar keine Alternative, aber vor dem Hintergrund der Endspiel-Stimmung, in der konsequenzlose Zerstörung, Vergiftung, Vernichtung von Mensch, Natur, Tier und letztlich sich selbst in der Perspektive einer noch gar nicht fassbaren Flucht in den möglichen Weltraum, der in seiner stickigen Kälte und luftfreien Erfrierung den megalomanischen Abenteurern des Todes ein sicheres Grab anbietet.

Nur als Zeichen meines Engagements sei bemerkt, dass ihr Flugplan ein auto-genozidalen Plan beinhaltet, da sie sich selbst in eugenischer Fashion als letzte Zeugen der Wahrheit begreifend, sich mit ihrem ganzen Geld in eine starke Rakete setzen wollen, um elendig auf einem anderen Planeten oder in der Umlaufbahn oder an Bord ihrer missionierenden Shit-Produkte zu verrecken. Das ist wundervoll. Die andere Seite des Movies: die Bunten rufen nach dem Ende der Welt! Human ist „natural“ und „nature“ heilt sich selber mit der Zeit, also Tod=Egal.

Was erst auf den ersten Blick verständnisvoll und vielleicht sogar vergebend klingt, ist gleiches grausames Spiel wie akzelerationistische Mördersbänder. Denn auch in dem Szenario der Selbstheilung der Welt, wird die Gleichung „organisches Leben zu Giftmüll für einige hunderttausend Jahre“ akzeptiert und gedanklich vorweggenommen. Letztlich drückt sich in der scheinbar esoterischen (religiös?) (spirituell?) Formulierung »der Mensch ist ein Virus« dieselbe Ohnmacht, dieselbe Hilflosigkeit, dieselbe Angst, die selbe Fremdheit zur eigenen Langeweile aus. Bescheiden geworden, nicht mehr aufsehen wollen. Lächerlich gewordenen erste Eskapaden des Welt-Klauens (Aneignung!), zu Stillstand gekommen. Als tot entkommt sich das Selbst. Von aller Wirklichkeit hinfort dissoziiert in einen Status praxisfreien Widerstands. Eklige Gefühlsabwehr, Verformung der Trauerarbeit in der heroisch die

Psychohygiene Ersten Welt verteidigt wird. Es wird versucht logisch zu denken. Technologie lauert. Die Flucht in die Natur eines kolonialen Großreichs ist schön und gut und soll niemandem zum Vorwurf gemacht werden, als dass die „Flucht“ (vor dem Alltag) eine revolutionäre Perspektive sein müsste. Es gibt stets eine Perspektive in der eine Perspektive entwickelt wird. Keine letzte Bastion, kein „kurz bevor wir sinken“, kein finaler Tanz, kein Bein an Deck, kein letztes Feuerwerk, kein letztes Gefecht, kein letzter Tag, kein jüngstes Gericht. Nichts dergleichen: Das Versprechen sozialistischer Ewigkeit auszurufen, wäre nicht im Sinne von Spinoza. Vor dem Auge der Ewigkeit zu erblicken gilt es die Verantwortung. Existieren kann das kapitalistische Horrorsystem, durch sich selbst verzeihende Operatoren. Die Prozesse sind entsetzlich, aber setzen sich durch. Die bereits durchgesetzten Perspektiven sind in der Zukunft einlösen. Dieses erweitert durch spieltheoretische Kombinatorik (kartellierte?) (retro-produktiv?) - und schon agierend die Agenten in endlos potenzialisierten szenischen Forschungen: Rauschhafte Zahlenkolonnen, sich manifestierende Schönheit der Transaktion. Dann die eigene Wohnung: Einzug im Leben, Check-In für Subjekte.

Die Residuen von Liebe, die dann in Blumen gießen (Georg Kreisler) sind nicht mal mehr eine Träne wert. Die Tränen, die geweint werden müssten sind meta-ozeanisch. Schmerzhafte zerrüttete Körper, an sich selbst zerbrochenen erste Welt Subjektivitäten...

Wie abgeworfene Haut über die Autobahn schleift, wo die LKWs die letzten Fetzen in die Rillen drücken so endet die europäische Philosophiegeschichte. Nichtmal als Blutfleck, nicht mal als Nebel, mal Staub mal Wind. Stattdessen: Das westliche Wissen in seinem so richtigen und wichtigen Abgang ohne letzten Einsatz jener schönen Melodie des kurzen Gefühls.

**Hörenswerter auch unter:
Haus Of Xhaos - KRISEN & COLLAGEN -
Xenia Ende (2024)**





Moderne Technik, Spitzenenergebnisse.

Digitalisierung

steht bei uns im Mittelpunkt!



drucktechnik · große rainstraße 87 · 040.393201 · mail@drucktechnik-altona.de
drucktechnik-altona.de

once upon a time in the west ...

Der Sturm zieht über das Land, Geschwindigkeiten kennen keine Beschleunigung. Der Außenminister verspricht die 5% also about 200 Milliarden jährlich für Kriegstüchtigkeiten; der Kanzler erklärt Deutschland zur stärksten Militärmacht der EU werdend. Der Innenminister steht am abgeschlossenen Grenzübergang und liest Erklärungen der DPoIG in die Kamera; ein Kultur-Staatsminister um nun endlich die geistig-moralische Wende in die letzten Kanäle zu treiben; ein Digitalminister, der das Avatarentum aus dem Teutonismus abzuleiten antritt. Nur einige Beispiele aus Berliner Wortvorhaben, solchen, die Praxis werden sollen. Ohne Unterlass werden diese Parolen rausgeblasen und laufen doch unter dem allgemeinen Wahrnehmungsradar. Mag auch damit zu tun haben, dass immer noch gilt, was der deutsche Volksmund sagt: „So schlimm wird es schon nicht werden...“ Aber mehr noch mit der Geschwindigkeit und auch mit der als größer geltenden Trump/Putin Gefahr. Diese ist der deutschen Herrenreitergarde der neuen Bundesregierung willkommener Anlaß, sich der Erfüllung des eigenen Größenwahns nahe zu meinen. Der Kanzler versucht sich in Trump-Rhetoriken „In zwei Tagen kann der Krieg vorbei sein.“ Subtext: „Das habe ICH gemacht.“ Der Außenminister sieht geteilte Werte mit seinem Washingtoner Pendant. Man scheut sich so gar nicht der Kumpanei in Denken

und Fühlen. Das mit der AfD Unterstützung im Bundestag war kein Unfall.

Wie wohltuend die seinerzeitigen Worte aus Kevin Kühnerts letzter Bundestagsrede: „Die Opportunität sticht die Integrität“ ... „Ein Bundeskanzler, dessen Mund bloß wiedergibt, was sein Ohr zuvor gehört hat, ist nicht mehr als eine Echokammer auf zwei Beinen.“

Nur, auch diese Stimme von Analysekraft geleitet von Empathie ist im eigenen Lager eher eine Ausnahme. Eine Ausnahme, die auch mit Kühnerts Verzicht auf Macht zu tun haben könnte. Dort, wo diese ferngehalten bleibt, entsteht Raum für Denken. Reine Spekulation zwar, aber immerhin ein Hinweis. Dem Finanzsenator von Hamburg scheint solches gerade fern. Er tritt an die Öffentlichkeit anlässlich des Scheiterns beim Volksbegehren "Hamburg Werbefrei" mit Sätzen, aus denen eine Arroganz der Macht spricht und nennt das Anliegen ein „Nischenthema“. Das ist in diesem Fall nun gerade nicht gegeben. Hätte der Senator der Bürgerschaftsdebatte zur Medienkonzentration wenige Tage davor ein Ohr gegönnt, so wäre ihm vielleicht eine Idee gekommen darüber, dass die "Hamburg Werbefrei" Kampagne deutliche Ansätze im Niederringen der AfD geliefert haben könnte, welches auch ihm ein Anliegen sein mag. Im Wege stand ihm wohl eben die ganz konkrete Arroganz nach den Hamburgischen Wahlergebnissen, es sei hier gelungen der AfD Grenzen zu setzen. Vor diesem Irrtum kann nur gewarnt werden.

Es ist noch lange nicht gewonnen. Man sehe sich in den Stadtteilen um – oder nehme zur Kenntnis, dass Schills Knecht und Nachfolger nun Vorsitzender des Innenausschusses der Bürgerschaft werden soll. Kolportiert wird, keine andere Fraktion habe den Zugriff auf diesen Vorsitz angemeldet. Das ist bestimmt eine strategische Meister*innenleistung unter dem Motto „Es möge Bambule werden“. Die Anrufung der außerparlamentarischen Bewegung welche selbsttätig sich noch gar nicht auszurufen bemüht zeigt.

Nun, der Sturm tobt. Er zieht so schnell nicht weiter und schon gar nicht auf's Meer hinaus. So bleibt, ihn einfangen – ihn den bambulistischen Tanz zu lehren.

W.



Freies Radio zum Juni & Juli

Mo. 2.6. 15h30: Die Schatzinsel - SDG, HSC, ohjemine

Im Juni findet zum zweiten Mal die Hamburg Sustainability Conference statt. Thomas und Gesa sprechen darüber, was für Ziele und Handlungsspielräume dort besprochen werden, welche Rolle die SDG dabei spielen und was die Konferenz unserer Meinung nach wirklich bewirken kann.

Mo. 2.6. 20h: recycling: Halbbildung!

Wir sprechen mit den Autoren Henning Gutfleisch, Patrick Viol und Thassilo Polcik über ihr Buch „Halbbildung. Kritische Theorie der Pädagogik“. Aus dem Klappentext: „Halbbildung ist das Gegenteil von Bildung und die aller Aufklärung zum Trotz herrschende Form des gegenwärtigen Bewusstseins. Die Beiträge verhandeln den Zusammenhang von Psychologie und Pädagogik, kritisieren das Konzept von Empowerment, fragen nach der Möglichkeit von Bildung nach Auschwitz und zeigen, warum die herrschende Kultur der Mitmenschlichkeit eine wesentliche Erscheinungsform bürgerlicher Kälte ist.“

Di. 3.6. 13h: Die ganze Platte: „Stayin' alive - 20 Jahre DAGEGEN!“

Paul Geigerzähler. Geboren in Budyšin/Bautzen, aufgewachsen in Sachsen und Ostberlin und dann in der Hausbesetzer_innenbewegung aktiv. Seit mittlerweile über 20 Jahren durchkreuzt er mit seiner Geige verschiedenste Genres und begleitet standhaft solidarisch, politische und soziale Bewegungen mit seinen Gedanken und Texten, die gleichermaßen eine Reise durch Berliner Subkultur, Stadtgeschichte sowie sozialpolitische Themen und gesamtgesellschaftliche Auseinandersetzungen sind. Nun feiert er das zwanzigste Jubiläum seines ersten Albums „DAGEGEN!“ mit einer Platte mit 12 alten und einem neuen Song.

Sa. 7.6. 20h: Frequency Sessions

Am 07. Juni wird es deep bei den Frequency Sessions auf FSK Hamburg! Freut euch auf pruefunke [datadrift], die uns mit einer aufregenden Mischung aus Future, Deep und Techy-Sounds begeistern wird – möglicherweise auch mit einem kleinen Ausflug in die 140 BPM-Region. Und mit dabei ist Synaptik aus Hamburg, der euch in die tiefen und rollenden Gefilde des Drum and Bass entführen wird.

So. 8.6. 15h: Blickwinkel: Duo Hallo Karlo

Das Hamburger Streetart-Künstler-Duo "Hallo Karlo" erzählt über ihre Anfänge, die Gegenwart und über den Alltag in der Szene, u.a auch die Kriminalisierung der Strassenkunst...lang klebe der König!

So. 8.6. 19h: Zonic: Zur Geschichte DT 64

Entstanden 1964 zum Deutschlandtreffen der Freien Deutschen Jugend, entwickelte sich das DDR-Jugendradio DT64 zunächst als "Jugendstudio" und ab 1986 als eigenständiger Sender zur wichtigsten Stimme der subkulturell interessierten DDR-Jugend. #fördermitglied werden und den zur Sendung gehörenden Sammelband abstauben – auf Seite 1 in diesem Heft!

Do. 12.6. 14h: nachgetreten - Interview mit Roter Stern Leipzig FLINTA*-Spielerin Len

Ramy und Heiner sprechen mit Len, die seit einer Weile beim Roten Stern in Leipzig in einer der FLINTA*-Mannschaften mitspielt. Wir reden über die komplexe Beziehung zum Fußball: frühe Berührungspunkte, das Aufwachsen in Fußballstädten, toxische Elemente der Fangemeinden, ethische Konflikte als Fan und natürlich das Fußballspielen!

Do. 12.6. 20h: Achsensprung - das Filmmagazin. Folge 57: Film noir

Diese Welt ist eine Hölle, sagen die Filme der schwarzen Serie. Und weil sie damit eine entscheidende Wahrheit aussprechen, ist es (fast) egal, ob sie in kontrastreichem Schwarzweiß oder flimmernden Bonbonfarben daherkommen. „Achsensprung - das Filmmagazin“ versucht sich an einer Liebeserklärung.

Mo. 30.6. 20h: Zonic Radio Show Ost-West / West-Ost

Die Zonic Radio Show ist die hör-mediale Erweiterung der Kulturerscheinung Zonic. (<https://www.zonic-online.de>) Thematisch frei zwischen Musik, Literatur und Kunst changierend, gibt es abseits eines extrem offenen musikalischen Spektrums alles zu hören, was potentielle Relevanz im stetig sich ausbreitenden Zonic-Kosmos hat.

Di. 1.7. 10h: Lesung: „Von den Nullerjahren bis heute“

Autor Lars Werner verbindet in einer szenischen Lesung Auszüge aus seinem Debütroman „Zwischen den Dörfern auf hundert“ mit seinem aktuellen Theater-Stück „Die ersten hundert Tage“. Während der Roman die ostdeutsche Jugendsubkultur der Nullerjahre beleuchtet, entwirft das Stück eine Zukunft unter einer extrem rechten Regierung.

Sa. 12.7. 20h: Lignas Music Box: KUDDELMUDEL

Es ist Sommer, was soll man tun? Die Versuchung ist groß, einfach ein Mikrofon und einen Plattenspieler aufzustellen und damit die heutige Sendung zu bestreiten. Irgendwo unter diversen Ordnern, nichtdigitalen Photokopien (auf Papier!), Kladden und Notizzetteln verbirgt sich auch ein Telefon, Teilhabe am samstagsabendlichen Kuddelmuddel ist daher möglich. 432 500 46 lautet die Nummer. Es gibt nur ein ausdrückliches Anrufverbot für Bademeister, Alsterliebhaber:innen und – wir bitten dies ausdrücklich nicht als Akt von Speziesismus zu werten! – bellende Hunde.Samstag,

Mi. 16.7. 20h: Welcome to Shellpool

NEU IM FSK The story of a researcher who leaves their utopian, solarpunk society to study Shellpool, a small desert town in a country resembling 1960s America. The researcher has no concept of money, gender, or race and is deeply confused by the unspoken rules that govern the small town. Shellpool's local radio reports rumors of a nameless, formless threat heading toward Shellpool from the west.

So. 20.7. 22h: Funkdefekt

Das ex-Freiburger, nun Wienerische Krach- und Störformat: Magazin, Features, Soundpieces - experimentelle Musik. funkdefekt. GEMA-frei und damit dauerhaft nachhörbar....Seit dem 25. Februar läuft funkdefekt parallel in Wien, Freiburg und Hamburg.

Mo. 21.7. 17h: neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Altem und aus Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch.

Mo. 28.7. 20h: Beates Ampel: Soziale Selbstverwaltung in Hamburg

Wer ist das Archiv der sozialen Bewegung in Hamburg? Was ist dort bewahrt? Darf da jede Person recherchieren? Wer ist eigentlich Bea Trampenau aus der antifaschistischen Erholungs- und Begegnungsstätte Heideruh? Was kann sie uns in den Wissenscontainer legen? [...]

Do. 31.7. 9h: Internationale Wasserkonferenz März 2025 zu den Themen Wasser. Klima. Gerechtigkeit.

Im Jahr 2010 haben die Vereinten Nationen das Menschenrecht auf Wasser und Sanitärversorgung anerkannt, dennoch haben über 700 Millionen Menschen weltweit keinen Zugang zu einer grundlegenden Wasserversorgung. Klimaerhitzung, Verschmutzung von Wasser Ressourcen, Landgrabbing und der „virtuelle Wasserexport“ durch Agrarindustrie und Bergbau sind einige Gründe dafür. "Wasser braucht Bewegung – lässt uns dieses lebenswichtige Gemeingut zu einem zentralen Thema in vielen unserer sozial-ökologischen Kämpfe machen.

SONNTAG, 1.6.2025

09:00 Radyo Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

11:00 re[h]v[v]o[l]te radio

feminismss on air mit nachrichten aus der stadt und der vergangenheit | <http://rehvvollte.blogspot.eu>

15:00 Autonom zu Haus

17:00 Radyo Azadi

19:00 das BRETchen

Info | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Upsetting Station

Die Studio F Ska und Reggae Sendung wieder mit einem buntem Feuerwerk jamaikanischer Musik: 60s Ska, Rocksteady und ein ganzer Rucksack voll mit Early Reggae. | <http://www.upsettingstation.tk>

22:00 Leiden in guter Gesellschaft

02:00 Nachtmix

MONTAG, 2.6.2025

06:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 re[h]v[v]o[l]te radio

Wiederholung vom Vortag

12:00 It's All about Punk Show

Show about new and old underground punk music. Reviews on local punk scenes, festivals, shows. Interviews with bands and just great people from everywhere. Twice a month live on FSK Radio Hamburg 93.0 FM. | <https://www.mixcloud.com/itsallaboutpunkshow/> | itsallaboutpunkshow@gmail.com

14:00 jenseits der geschlechtergrenzen

trans*feminism & queer theory.....intersektional sensibel..... | fairies.cyborgs@gmx.net

15:30 Die Schatzinsel - SDG, HSC, ohjemine

Im Juni findet zum zweiten Mal die Hamburg Sustainability Conference statt. Thomas und Gesa sprechen darüber, was für Ziele und Handlungsspielräume dort besprochen werden, welche Rolle die SDG dabei spielen und was die Konferenz unserer Meinung nach wirklich bewirken kann. | Die Schatzinsel ist ein Beitrag von Goliathwatch. www.goliathwatch.de

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

Queerfeminismus, Behinderung, Politik und Digitales. Lasst euch überraschen von einem Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn. Kontakt: lihe@posteo.de | redaktion@fsk-hh.org

20:00 recycling: Halbbildung!

Heute sprechen wir über das Buch „Halbbildung. Kritische Theorie der Pädagogik“ herausgegeben von Anna-Josepha Stahl, Henning Gutfleisch, Max Wevelsiep, Patrick Viol, Sebastian Gräber, Tarek Probst. Erschienen ganz frisch 2025 im Verbrecherverlag. Aus dem Klappentext heißt es: „Halbbildung ist das Gegenteil von Bildung und die aller Aufklärung zum Trotz herrschende Form des gegenwärtigen Bewusstseins. Sie ist eins mit Konformismus, Ressentiment und stereotypem Denken. Dass sich Universitäten und der Kulturbetrieb nach dem 7. Oktober 2023 als Nährboden für Antisemitismus erweisen, ist kein Zufall. Wo narzisstische Selbstvergewisserung selbstständiges Denken abgelöst hat, wird Halbbildung total. Die Frage nach dem Warum erfordert Theorie und Kritik der Pädagogik wie der Gesellschaft. In »Halbbildung« fokussieren sich die Autor*innen darauf, was Bildung und Erziehung unter den gegebenen gesellschaftlichen Bedingungen zu leisten beansprucht – und was auch durch diese systematisch verhindert wird. Dabei wird eine Rettung desjenigen anvisiert, was die von der Barbarei ergriffene bürgerliche Gesellschaft nur beschädigt hinterließ. Die Beiträge verhandeln den Zusammenhang von Psychologie und Pädagogik, kritisieren das Konzept von Empowerment, fragen nach der Möglichkeit von Bildung nach Auschwitz und zeigen, warum die herrschende Kultur der Mitmenschlichkeit eine wesentliche Erscheinungsform bürgerlicher Kälte ist.« Wir haben heute das Glück mit Henning Gutfleisch, Patrick Viol und Thassilo Polcik zu sprechen. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Wutpilger Streifzüge <https://wutpilger.org/>

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

MRR Radio is a weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world. Our rotating cast of DJs picks the best of the best from our astounding, ever-growing vinyl archive - 55't records and counting! | <http://maximumrocknroll.com/radio/>

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

07:00 recycling

Wdh vom Vortag

09:00 Das Brettchen

Vom Sonntag

10:00 Wutpilger Streifzüge

Vom gestrigen Abend.

11:00 Ausflug

Vom gestrigen Abend.

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte: »Stayin' alive - 20 Jahre DAGEGEN!«

Paul Geigerzähler und der Attitüden Plattitüden Showband Kaum eine Demo ohne ihn: Paul Geigerzähler. Geboren in Budyšin/Bautzen, aufgewachsen in Sachsen und Ostberlin und dann in der Hausbesetzer_innenbewegung aktiv. Seit mittlerweile über 20 Jahren durchkreuzt er mit seiner Geige verschiedenste Genres und begleitet standhaft solidarisch, politische und soziale Bewegungen mit seinen Gedanken und Texten, die gleichermaßen eine Reise durch Berliner Subkultur, Stadtgeschichte sowie sozialpolitische Themen und gesamtgesellschaftliche Auseinandersetzungen sind. Nun feiert er das zwanzigste Jubiläum seines ersten Albums „DAGEGEN!“ mit einer Platte mit 12 alten und einem neuen Song - neu aufgenommen im legendären StudioB von Smail Shock. Dies jedoch nicht allein, sondern mit der Attitüden Plattitüden Showband mit der er seit Jahren immer wieder musikalisch zusammenarbeitet.

14:00 archive & augenzeugen

Neue und neuste bücher vorgestellt: Gilles Deleuze - Die einsame Insel (texte und gespräche 1953-1974)/Suhrkamp, Alice Cherki - Frantz Fanon (ein porträt)/Nautilus, Adam Frank - Leben Im All (was wir wirklich über außerirdisches leben wissen - von aliens, ufos und area 51)/Heyne, Alastair Bonnett - Multiple Rassismen (Für eine globale perspektive auf ein globales problem)/Unrast, Edgar Allan Poe - Die Maske des Roten Todes (unheimliche geschichten)/Reclam, Maike Weißpflug - Hannah Arendt/Reclam, Santo Peli - Geschichte Der Resistenza (antifaschistischer widerstand in italien)/Mandelbaum, Aiki Mira - Proxi (eine endzeit-utopie)/Tor, Bernhard Kegel - Die Natur der Zukunft (tier- und pflanzenwelt in zeiten des klimawandels)/Dunont, Tobi Dahmen - Columbusstraße (eine familiengeschichte 1935-1945)/Carlsen, Thomas Dahms, Alexander Pavlenko - Verwandelt (Franz Kafka - lieben, leben, literatur)/Knesebeck. | Programmhinweise zur aktuellen Folge findet Ihr ggf. auch auf dem Blog der FSK-Website | www.fsk-hh.org

15:00 radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

Wiederholung der ersten Sendung des letzten Monats. | gagarin@fsk-hh.org

17:00 Schwarze Klänge

Die Dark-Wave / Dark-Electro - Sendung auf FSK! Jeden 1. Dienstag im Monat. | schwarzeklaenge@gmx.net | <http://www.schwarzeklaenge.de>

19:00 Info Latina

20:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

22:00 Honky Tonk Blues

Hillbilly & Honky Tonk von anno dazumal bis vorgestern und Indie Country von heute direkt vom Plattenteller

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

redaktion3@fsk-hh.org

01:00 Schleife

MITTWOCH, 4.6.2025

07:00 Schnauze voll

Vom Montag 19h | redaktion3@fsk-hh.org

08:00 LxRadio - queerfeministische Sounds & Thoughts

Wiederholung in den Morgen der Stadt. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Unpeeled

14:00 Hallenbaduniversität

Die Freibadsaison ist eröffnet! Die erste Universität ohne Semesterferien! Und die ersten Seminare, die im Schwimmbecken stattfinden. – Mit den berühmten Siebenmeilen-Badelatschen sitzen wir in der Eisdiele der Abstraktion ... | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 WortPong

Immer aktuell und mit viel Musik von einmal rund um den Globus.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Machen.Sachen / Antisemitismus von Links [monatlich wechselnd]

Die Tauschbox als Begegnungsort im Stadtteil intakt halten, sich beim Umgang mit Computern und Sprache unterstützen, (brache) Flächen und Orte erhalten und mit Leben füllen - Menschen, die solche Sachen machen kommen in dieser Sendung zu Wort. Sachen, die du machen kannst: anhören und auf Insta folgen: machen. sachen. radio | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Multiplication de l'Amusement

Neustes und Liebgewonnenes aus der französischen Musikszene. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Quarantimes

Die Nachtschau: Emanzipatorisches und Widerständiges in Zeiten der Krone. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 Another Nice Mess Wundertüte

Die monatliche Sendung von Marcelle van Hoof aus Amsterdam für FSK - jeden ersten Mittwoch im Monat. | info@anothernicemess.com | <http://www.anothernicemess.com>

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 5.6.2025

07:00 concrete cracks

Wiederholungssendung. | redaktion3@fsk-hh.org

09:00 Im Keller der Metaphysik - Broadcast Folge #1 - »Decolonize philosophy!« Benjamin Sprick im Gespräch mit Katja Diefenbach

Leidenschaftlich und systematisch werden im Zuge des autoritären Umbaus unserer Gesellschaft kapitalistische Ausbeutungs- und rassistische Entrechtungsmechanismen vorangetrieben. Angesichts dessen stellt sich die Frage nach der Illiberalität des Liberalismus in neuer Schärfe. Zeit für eine philosophiehistorische Reise in das 17. Jahrhundert, als Holland und England ihre kolonialen Weltsysteme etablierten. Thomas Hobbes und John Locke erfanden ein Modell politischer Verpflichtung, in dem das individuelle Können und Wollen als naturrechtliche Quelle von staatlicher Souveränität und ökonomischer Akkumulation galt. Wer aber wurde aus ihren besitzindividualistischen Modellen ausgeschlossen? www.benjaminsprick.de

12:00 Siesta Service

13:00 Der globale Antisemitismus

14:00 MUNTU KAMĂA

Wiederholung der Abendsendung. | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem ... gespickt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 Halo Halo

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

Nachtmix von den Metroheads

FREITAG, 6.6.2025

07:00 Info

08:00 Vor 40 Jahren: Gorbatschow tritt an



Im März 1985 wird Michail S. Gorbatschow in Moskau zum Parteichef gekürt. Als man sah, wie überraschend sympathisch und telegen der neue Herr Generalsekretär war, bekamen die Konservativen im Westen Muffensausen. Weil nicht sein kann, was nicht sein darf, half nur noch ein Nazivergleich: „Er ist ein moderner kommunistischer Führer, der sich auf Public Relations versteht. Goebbels verstand auch etwas von Public Relations. Man muß die Dinge auf den Punkt bringen.“ (Helmut Kohl) – Georg Seeflen geht dem öffentlichen Bild Gorbatschows nach, das sich (v.a. im Westen und insbesondere in Dtl.) schon bald verselbständigen und vom politischen Akteur loslösen sollte („Unser Gorbi. Kein Nachruf“). – Boris Kagarlitsky zeichnet ein ernüchterndes Bild des letzten Generalsekretärs und Präsidenten der UdSSR („Der letzte Apparatschik“). – Die Redaktion Sachzwang FM versucht sich an einem geschichtsphilosophischen Rückblick auf Gorbatschow und die Sowjetunion. – Der Chronist David Priestland zeichnet ein detaillierteres Bild der sowjetischen Reformära 1985–1991, ihrer Protagonisten und ihrer Gegner, sowie der internationalen Umstände („Zwillingrevolutionen“). – Ewgeniy Kasakow rät allen, denen an gesellschaftlicher Emanzipation gelegen ist, sich mit der Geschichte des sowjetischen Scheiterns zu beschäftigen („Hoffnungsträger und Totengräber“). – Julian Bierwirth geht den Problemen der Planwirtschaft in grundsätzlicher und kategorialer Hinsicht auf den Grund („Sozialistische Warenproduktion? Gescheitert!“). Von Sachzwang fm - Querfunk Karlsruhe.

10:00 The Bridge Radio

12:00 Dandelion FSK Show

14:00 Zeckenfunk&HempelsRadio

Lübecker Beiträge | redaktion3@fsk-hh.org

WIR SIND ALLE FSK!
#foerdermitgliedschaft

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Untenehmungen

Die Dinge waren mit dem G20 spätestens - angekündigt.

17:00 Weekly Operation: NoTV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Ungawa

22:00 No Fish On Friday

23:59 Clap your Feet

SAMSTAG, 7.6.2025

06:00 SkaTime Musikschleife Offbeat am Morgen

Vol. 77

Offbeat am Morgen - für alle Nachtschwärmer_innen, -arbeiter_innen und Frühaufsteher_innen: die SkaTime Musikschleife

09:00 Nichtrepräsentativer Pressespiegel - J'ADORno la critique

»Was sind das für Zeiten, wo / Ein Gespräch über Bäume fast ein Verbrechen ist / Weil es ein Schweigen über so viele Untaten einschließt!« - (Bert B.) Zum samstäglichen Frühstück wollen wir uns tummeln in der objektiven Unvernunft von Berichterstattung und Presse des vorangegangenen Monats. Ohne Pressluft tauchen wir hinab in die seichten Tiefen der bürgerlichen Selbstvergewisserung und vergewissern uns unserer eigenen Verstrickung in das Verhängnis. Denn »[...] es ist keine Schönheit und kein Trost mehr außer in dem Blick, der aufs Grauen geht, ihm standhält und im ungemilderten Bewußtsein der Negativität die Möglichkeit des Besseren festhält.« J'(ADORno) la critique, ohne Filterkaffee. | earlyearth@riseup.net | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Café com leite e pimenta

Wir senden seit dem 25. April 1998 im Freiem Sender Kombinat über verschiedene Themen auf portugiesisch. Estamos desde 25 de Abril 1998 na rádio FSK em português. | cafeleitepimenta@aol.de

14:00 Funkpiratin mit Janne

Seit 1998 findet monatlich am 1. Samstag die Sendung der Funkpiratin im FreienSenderKombinat in Hamburg statt. Damals noch bei Radio St. Paula. Mit großer Leidenschaft für Themen, die Gefühl, Mut und Gespür für ganz persönliche Erlebnisse beinhalten, lädt sie von Singer Songwriter über Modellogger, bis hin zu Dj's regelmäßige Studiogäste ein. | lausch.braus@gmail.com | <https://www.facebook.com/LAUSCHUNDBRAUS> | @jannefunkpiratin

17:00 Jazz oder nie

19:30 Antifa

20:00 Frequency Sessions

Tauche ein in die Welt der Bassmusik mit Frequency Sessions – deiner monatlichen Portion Klangabenteuer! Es erwartet dich eine energiegeladene Reise durch das komplette Spektrum bassgetriebener Sounds. Von Drum & Bass über Halftime bis hin zu Breaks – wir liefern dir die frischesten Tracks der elektronischen Tanzmusik. Ni-

ckende Köpfe garantiert! Am 07. Juni wird es deep bei den Frequency Sessions auf FSK Hamburg! Freut euch auf pruefunke [datadrift], die uns mit einer aufregenden Mischung aus Future, Deep und Techy-Sounds begeistern wird – möglicherweise auch mit einem kleinen Ausflug in die 140 BPM-Region. Und mit dabei ist Synaptik aus Hamburg, der euch in die tiefen und rollenden Gefilde des Drum and Bass entführen wird. Einschalten lohnt sich! Moderiert von Neoteric, deinem Guide durch die tiefen Frequenzen.

23:00 Rock Bottom

Progressive Rock, Hard Rock und Metal - Euch erwarten viele Neuerscheinungen, erlesene Klassiker und exklusive Interviews aus diesem musikalischen Spektrum. Weiteres zur Sendung findet Ihr unter: www.rockbottom-music.de

SONNTAG, 8.6.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 Sauti ya Nubia-Kemet

Einmal im Monat wird es mit dieser Sendung um das Leben der Nubia-Kemet (Afrikaner) Gemeinschaften gehen: Ihre Organisationen, Unternehmertum, Interkommunikation und Beziehungen. Die Zukunft der Nubia-Kemet (Afrikaner) und den Nachkommen in der Diaspora. Die Sendung wird sich auf das gesellschaftliche Leben der Diaspora konzentrieren. Wir werden uns auch mit Unternehmern und Solchen treffen, die Ambitionen in diese Richtung haben. Darüber hinaus werden Sport, Kunst, Kultur und Politik zu unseren Themen gehören. Das ganze Leben also. | redaktion3@fsk-hh.org

13:00 Falando com... Im Gespräch mit...

15:00 Blickwinkel: Duo Hallo Karlo

Das Hamburger Streetart-Künstler-Duo »Hallo Karlo« erzählt über ihre Anfänge, die Gegenwart und über den Alltag in der Szene, u.a. auch die Kriminalisierung der Strassenkunst...lang klebe der König! | redaktion3@fsk-hh.org

17:00 Philippinische Frauengruppe e.V.

https://www.facebook.com/groups/963348107387577/about?locale=de_DE

19:00 Zonic: Zur Geschichte DT 64

Entstanden 1964 zum Deutschlandtreffen der Freien Deutschen Jugend, entwickelte sich das DDR-Jugendradio DT64 zunächst als »Jugendstudio« und ab 1986 als eigenständiger Sender zur wichtigsten Stimme der subkulturell interessierten DDR-Jugend. Der Sender überlebte die DDR und sogar die für 1991 geplante Abschaltung, wofür eine extrem engagierte Hörer:innen-Bewegung kämpfte? die zunächst teils siegte, letztlich aber scheiterte. <https://www.zonic-online.de/index.php?news&id=381> | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Wo keins ist, ist eins - Diskussion über Dialektik. Adornos Dialektik der Moral. Negative Moralphilosophie und Moralkritik 15

„Es sollte die Haltung der Philosophie sein, immer gleichzeitig für und gegen Moral zu sein.« (Adorno, Vorlesung 1956/57) Nachdem wir das letzte Mal die Philogenese von

Kooperation, Sprache und Kommunikation behandelt hatten anhand von Michael Tomasell und begonnen hatten die Rezeption der Psychoanalyse und ihre Bedeutung für die Dialektik des Fortschritts und die Rolle des Opfertums betrachten, ist das nun zu vertiefen.

22:00 UBRadio Salon

weekly live show featuring a wide array of musicians, instrument builders, sound manipulators, noise generators and otherwise quite interesting folks who gather together in the Chakra Chimp Research Kitchens for 2-hour impromptu experimental live music sessions... <http://ubui-bi.org> LIVE Broadcast every SUN. 5-7pm USA Pacific (reprise every THURS. 9-11am USA Pacific) on DFM Radio International / www.dfm.nu ... and here ...

00:00 Nachmtix

MONTAG, 9.6.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 Sauti ya Nubia-Kemet

Wdh. vom Vortag

12:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen, feinste Melodien freizuschaukeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Intoleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Kilnietenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

14:00 Radio Jonbesh - رادیو جنبش

We are talking about asylum seekers. Who is an asylum seeker? Asylum problems. Their problems in the European Union. On the rights and problems of homosexuals and political activists whose lives are in danger in Iran, under the rule of the Islamic Republic and the law of Islam. | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 nnfm

»Die Frage, ob dem menschlichen Denken gegenständliche Wahrheit zukomme - ist keine Frage der Theorie, sondern eine praktische Frage. In der Praxis muß der Mensch die Wahrheit, i.e. die Wirklichkeit und Macht, Diesseitigkeit seines Denkens beweisen.« | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

Queerfeminismus, Behinderung, Politik und Digitales. Lasst euch überraschen von einem Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn. Kontakt: lihe@posteo.de | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Dünnes Eis

Das Klimamagazin im FSK - Physik, Protest, Philosophie... | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Ittys Radioséance

Antisemitismus im Pop mit Maria Kanitz und Lukas Geck. | redaktion3@fsk-hh.org | @ittyminchesta

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) - Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

DIENSTAG, 10.6.2025

07:00 Dünnes Eis

Vom gestrigen Abend

09:00 nnfm

vom Vortag.

10:00 Ittys Radioséance

Vom gestrigen Abend.

11:00 Ausflug

Vom gestrigen Abend.

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Indian Vibes

<http://www.radiox.de/sendungen/indian-vibes>

16:00 Toxic Medicine, Babies

17:00 Радіо Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

Musik aus der Ukraine. Jede Sendung steht unter einem eigenen Motto. Heute gibt es: Wilde Mischungen - hier wird es gern mal etwas abgedreht - Bands, die Dinge miteinander kombinieren, die eigentlich gar nicht zusammenpassen. Was jeweils gerade anliegt, wird immer kurz vorher auf <https://deutsch-ukrainischer-kulturverein.de/radio-dobroho-waetschora-auf-fsk/> veröffentlicht. Tracklisten und Links auf Youtube-Playlists zu den Sendungen findet Ihr dort auch. | mr@fsk-hh.org

19:00 Info Latina

20:00 Parlons-En

Sendereihe für politische Themen aus Afrika und der Diaspora. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Reizüberflutung - Lables Special

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

07:00 Schnauze voll

Vom Montag 19h | redaktion3@fsk-hh.org

08:00 Moishe Postone Legacy Project Capital Seminar 2017 - Early Marx, Vols. 1

The second set of recordings is from the 2017 iteration of the multi-term course on Capital. It includes material from 15 classes, first reviewing Marx's early texts, and then covering Volumes 1 through 3. The recordings are titled in reference to the texts addressed in a given class. While Postone taught the courses in seminar style, the recordings have been edited to foreground lecture elements and his extended expositions. <https://www.moishepostone.org/audio> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Radio Ungawa

Die letzte Sendung vom Band

14:00 zikkig

redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Bildende Computer - Chaos Experience

Digitalemotainment gibt's immer noch; hier soll zwischen 0 und 1 die 5G Ableitung im Kontext von Vaterlandsverrat aufgespürt sein. | redaktion3@fsk-hh.org

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 17grad

Abendzeitung | redaktion3@fsk-hh.org | Mitschnitte, Infos, Termine unter <http://17grad.net>

21:00 Tortenboden

Straßenradio - Tortenboden ist der Untergrund. Einmal im Monat reden wir über die Straße mit der Erwartung, sie wird sich bewegen. Diskutieren und Rezitieren: Torte essend Hamburgs Straßenmagazin vor Augen im Sinn. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Hirntod

23:00 Grenzfall

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 12.6.2025

07:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

Die Wiederholung der Abendsendung.

09:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen,

feinste Melodien freizuschaukeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Intoleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Killernietenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

10:00 Moontower (Wdh.)

Die Sendung Moontower liegt verborgen im Zwielicht und ist ein musikalisches Labor, das verborgene und unkonventionellere Musik in den Fokus nimmt. Fließend zwischen Vinyl Sets, Soundscapes und neuen Releases aus der Sub- und Clubkultur. Es soll ein auditiver Raum entstehen, der zwischen Genregrenzen schwebt, offen für Kallaborationen ist und zum Abschweifen einlädt. Heute als Wiederholung.

12:00 Siesta Service

13:00 Hafenradio ist Schüler*innenradio

14:00 nachgetreten - Interview mit Roter Stern Leipzig FLINTA*-Spielerin Len

Ramy und Heiner sprechen mit Len, die seit einer Weile beim Roten Stern in Leipzig in einer der FLINTA*-Mannschaften mitspielt. Wir reden über die komplexe Beziehung zum Fußball: frühe Berührungspunkte, das Aufwachsen in Fußballstädten, toxische Elemente der Fangemeinden, ethische Konflikte als Fan und natürlich das Fußballspielen! Eine Übernahme von Radio Blau. redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 Achsensprung - das Filmmagazin. Folge 57: Film noir



Folge deinen Interessen, wenn sich die Möglichkeit ergibt. Aber sei vorsichtig und bleib cool. Hier ist jeder des anderen Feind. Nimm noch einen Drink. Zünde dir eine weitere Zigarette an. Wer hier Gefühle zeigt, wer hier die Fassung verliert, hat schon verloren. Diese Welt ist eine Hölle, sagen die Filme der schwarzen Serie. Und weil sie damit eine entscheidende Wahrheit aussprechen, ist es (fast) egal, ob sie in kontrastreichem Schwarzweiß oder flimmernden Bonbonfarben daherkommen. „Achsensprung - das Filmmagazin« versucht sich an einer Liebeserklärung. redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

Nachtmix von den Metroheads des Abends

FREITAG, 13.6.2025

07:00 Info

08:00 Revolution in Russland - Trotz oder wegen Lenin?

Mit Daniel Kulla unterhalten wir (Radio Blau) uns über Lenin und die Arbeiterklasse. Dabei geht es uns nicht um die theoretische Aufarbeitung einzelner Texte, sondern um die revolutionären Perspektiven in Europa des 1. Weltkrieges und darüberhinaus. Im Gespräch versuchen wir zu ergründen, warum eine linke Spontanität, Horizontalität und Vitalität immer stärker einer Parteidisziplin gewichen sind. Der auf Elitkadern und Militarisierung basierende Marxismus-Leninismus (ML) entwickelte sich zur offiziellen Ideologie, welche bis heute Bauern in China mit „roten Gruppen“ in deutschen Universitätsstädten verbindet. Was das Alles dann mit Handwerkergelesen, besetzten Fabriken in Argentinien, ein Aufwachen in DDR Plattenbauten und der Kritik an der Antideutschen Linken zu tun hat, erfahrt Ihr nur beim Anhören. <https://www.freie-radios.net/134649> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 LPG (A) - Löwenzahn

Politik von, für und gegen Schleswig-Holstein. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Russland: ein neuer Faschismus?

Im dritten Jahr des russischen Angriffs auf die Ukraine ist die im humanistischen Westen so gefürchtete Kriegsmüdigkeit umfassend eingekehrt: Die Bevölkerung in den unterstützenden Ländern und selbst in der Ukraine beginnt mehr und mehr zu murren, Waffenlieferungen werden zum Spielball innenpolitischer Zänkereien und die ukrainische Nomenklatura zerfleischt sich auf offener Bühne – nur das russische Regime scheint weiter ungerührt seine Fußsoldaten zu verfeuern und damit seinem Ziel Sarg für Sarg näherzukommen. Doch worin besteht dieses überhaupt? Und welchen Charakter hat die russische Herrschaftsform: Ist Russland eine imperiale Präsidialdiktatur, eine rechtsautoritäre Oligarchie, ein brutalisierter Staatskapitalismus oder gar ein neuer Faschismus? Einen

Blick wagen, jenseits propagandistischer Verzerrungen auf Gesellschaft und Staat in Russland, die geopolitische Neuausrichtung seit dem Krieg, die Kriegsziele Putins sowie die Auswirkungen der westlichen Sanktionen. Auch die politische Stimmung im Land und welche Akteure sich der kriegsnationalistischen Paranoia widersetzen, war ein Thema in Berlin am 14.03.2024. Die Diskussionsveranstaltung war Auftakt des Sozialrevolutionären Jour Fixe der Freundinnen und Freunde der klassenlosen Gesellschaft. kosmoprolet.org | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Shoutout Show

Die Shoutout Show, kurz SOS, ein Radio Blau Original, ist ein Hilfe- und Zwischenruf aus Sachsen in Sachen Deutschrap. Leider ist die kommerzielle Hip Hop Kultur zum (größten) Teil misogynen und homophober Quatsch. Aber der Untergrund brodeln und die Perlentaucher Timon und Balduin suchen für Euch alle zwei Wochen (mit Ost-Nord-Zeitverschiebung) die alternativen Highlights und die mainstreaming Fails heraus. Da kann schon mal eine kleine Plauderei zustande kommen. Unterhaltsame Ratespiele und politische Rants dürfen natürlich auch nicht zu kurz kommen.

19:00 Anti(Ra)dio 20:00 30 jahre radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

Altbewährtes und neuheiten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisierte musik, elektro-akustik und neuer klassik. Wie immer sind ein paar tage später unsere sendungen auf www.mixcloud.com/RadioGagarin/ nachzuhören.

22:00 Doctore Xyramat

Doctore Xyramat – eine Stunde - neue Veröffentlichungen – überwiegend Experiment und Electronica - von Frauen oder Frauen in männlicher Begleitung oder queeren Personen – präsentiert von Xyramat - You're welcome to listen! | xyramat.de

23:00 Contra Olas

In Contra Olas (spanisch für die Gegenwellen) geht es um subkulturelle Musikgenres, die seit den 70er Jahren bis zur Gegenwart die Underground Nacht- und Musikszene außerhalb des Mainstreams geprägt haben. „Contra Olas“ freut sich dieses Jahr, Djs aus Kollektiven der Hamburg subkulturellen Musikszene als Gäst*innen zu empfangen. Vielen Dank | mr@fsk-hh.org | la_karpio | <https://soundcloud.com/paolo-mes-n>

**KRITISCHER, UNABHÄNGIGER JOURNALISMUS
IST UNERLÄSSLICH UND DESHALB**



#fsk-foerdermitgliedschaft

10:00 Vortrag - Debatte - Thema - Kein Meinungs-stream

12:00 Café com leite e pimenta

Wir senden seit dem 25. April 1998 im auf portugiesisch.

14:00 Akonda

17:00 Dr. Rhythm & Soul

Soulful music for open minded music lovers!

19:30 AntiFa

20:00 Lignas Music Box: PILZE



„Ich bin zu dem Schluss gekommen, dass man durch die Beschäftigung mit Pilzen viel über Musik lernen kann“, schrieb Cage 1954. Und weiter: „Geh hinaus in die Felder und Wälder und suche Dir einen Pilz. Bring ihn in die Küche, in die Du zuvor Dein Klavier bugsiert hast“. Keine einfache Aufgabe. Aber machen wir doch einfach. Und dann: „Zähle die Lamellen des Pilzes (im Fall einer Morchel die Löfflein). Ihre Anzahl ergibt die Takte des Stücks.“ Ein nicht gerade unambitioniertes Vorhaben, welches der Liebhaber der makrobiotischen Küche und Komponist des Zufalls in seiner Spielanweisung zur „Mushroom Music“ für präpariertes Klavier vorschlägt. Aber wir wollen uns heute weniger mit dem Zählen von Lamellen beschäftigen, als mit Pilzen im Allgemeinen: Sie sind wohl die ersten und damit ältesten, widerstandsfähigsten und artenreichsten Lebewesen unseres Planeten. Und: „Das größte Lebewesen der Welt ist nicht etwa ein Wal oder so etwas“, schrieb die Schriftstellerin und Biologin Jasmin Schreiber vor einigen Jahren, „es ist ein 2.400 Jahre alter Pilz (*Armillaria ostoyae*), der sich in Oregon über eine Fläche von fast 900 Hektar erstreckt!“ Pilze sind uns – auch wenn man es nicht zu glauben vermag – genetisch näher als Pflanzen. Ihr Wirken findet hauptsächlich im Verborgenen statt. Die meisten Pilze bilden ein verzweigtes Myzel aus mikroskopisch feinen Fäden, den Hyphen, welches sich im Erdreich oder in (bzw. auf) einem anderen Substrat ausbreitet oder para-

sitisch in Wirtsorganismen einwächst. Und sie nehmen uns – auch wenn dieses spekulativ ist – wahrscheinlich wahr. Sie spüren unserer Schritte, wissen also, dass wir hier sind. Sie atmen und verdauen. Und haben sich über die ganze Welt verbreitet, es gibt 1,5 bis 2 Millionen Pilzarten, nur ein Bruchteil davon ist bisher beschrieben. Pilze spielen eine wesentliche Rolle bei der Zersetzung organischer Stoffe, dem Nährstoffkreislauf und der Bodendüngung. Ohne sie gäbe es kein Leben (auf dem Land). Vor ca. einer Milliarde Jahre dominierten riesige baumartige Pilze die Landschaft. Es gibt Hefe- und Schimmelpilze, die legendären Magic Mushrooms, sogenannte Ständerpilze und allerlei unerwartete Spielarten, wie die Pilze der Art *Zoopagus tentaculum*, die sich als fleischfressende Pilze bezeichnen ließen. Dazu bilden sie aus Hyphen bestehende kleine Schlingen, in denen sich zum Beispiel Fadenwürmer verfangen können. Durch Berührungsschreie zieht sich die Schlinge zu, hindert ein Entkommen der Beute und wächst dann langsam in das Opfer ein, das nun nach Pilzart durch Enzyme von innen zersetzt wird. Wiederum andere Pilzarten setzen klebrige Strukturen zum Beutefang ein. Die Welt der Pilze ist also ein fantastisches, mysteriöses Reich, versteckt unweit unter den alltäglichen Wege, die wir gehen. Erkunden wir daher, was sich weitestgehend unsichtbar unter unseren Füßen abspielt und begeben uns auf eine ungewöhnliche Reise, wie immer mit musikalischen Einspielungen. Auch wenn Pilze stumm zu sein scheinen, aber in der Erde – so einige Mykologen – vibrieren ihre Wurzeln durch die Abgabe elektrischer Impulse und sie können auch auf Geräusche reagieren. Öffnen wir also die Pforten der Music Box und begrüßen in unserer kleinen mykologisch-musikalischen Gesellschaft den Samtfußrübling, den Graublättrigen Schwefelkopf, Goldfell-Schüppling, Fransigen Wulstling, Frühjahrs-Giftflorchel, Flockenstieligen Hexen-Röhrling, den Hasen-Öhring oder den Lärchen-Schneckling, den Hohlfuß-Röhrling oder den Nelken-Schwending, nicht zu vergessen den Nebelgrauen Trichterling, Purpurschneidigen Blut-Helmling und auch den Runzel-Verpel und wie sie alle heißen mögen – ihre Namen sind wirklich unzählig, ihr Erscheinen von daher ein Lob der Diversität. Und mit ihnen widmen wir uns auch dem Amorph-Schwammigen, dem Glitschigen und anderen ihrer charakteristischen Eigenschaften. Und nicht zu vergessen, der Musik der Pilze. So in Form von Václav Hálek's musikalischem Atlas der Pilze: „Wie Pilze singen“. Aber können Pilze tatsächlich miteinander singen und sprechen? Verfügen sie über eine quasi elektrische „Sprache“, deren rhythmische, elektrische Impulse ein Äquivalent zu Sätzen und Wörtern der menschlichen Sprache bilden könnten? Sind sie nun eigentlich Pflanze oder Tier? Handeln sie intentional und verfügen über ein Bewusstsein? Diese und andere Fragen sollen uns beschäftigen. Fachkundige Teilnahme ist wie immer erbeten unter der Studionummer: 040-432 500 46. Denn wie schon Aldous Huxley sagte: „Was ist besser: Spaß haben mit Fungi (Pilzen) oder lieber weiterhin Idiotie mit Ideologie und Kriegen aufgrund von Worten?“ Facebook: <https://www.facebook.com/LignasMusicbox> Anmerkungen und Kommentare an: lmnb@fsk-hh.org

23:00 Reizüberflutung 100 Tracks

09:00 Rado Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

11:00 das brett

15:00 LxRadio - queefeministische Sounds & Thoughts

Das LxRadio bietet euch einen monatlichen Einblick in ein Herzensthema unserer Wahl aus queefeministischer Perspektive. Mal offensichtlich, mal überraschend, mal evergreen, mal brandaktuell, aber immer queer und am Sonntag. Neben Interviews mit Kompliz*innen, coolen Polittexten, die die Welt kennen sollte, und Hintergrundinfos zu unserem jeweiligen Themenschwerpunkt präsentieren wir euch auch richtig nice Musik aller Styles plus einen Punksong des Monats, Buchtipps, Newsflash, Kunst aufs Ohr und was uns sonst noch an Rubriken einfällt. | redaktion3@fsk-hh.org

17:00 Radoy Azadi

19:00 Reporter Inklusiv

<https://www.mixcloud.com/nikolai-prod%C3%B6hl/>

20:00 Monomal & Muttermahl TV

22:00 Funkdefekt

Das ex-Freiberger, nun Wienerische Krach- und Störförmat: Magazin, Features, Soundpieces - experimentelle Musik. funkdefekt. GEMA-frei und damit dauerhaft nachhörbar.... Koproduktion von Radio Orange und Radio Dreyeckland | Wo ist eigentlich funkdefekt geblieben? Für immer auf der Schutthalde? Möglich... Der funkdefekt-Reboot kommt am 25. Februar, 21 Uhr im Wiener Radio Orange. Ab da läuft funkdefekt parallel in Wien, Freiburg und Hamburg. Und möglicherweise gar an anderen Orten. Wer weiter up to date bleiben möchte, kann sich gerne für den kommenden Newsletter anmelden. Einfach mit Betreff »Newsletter« an [funkdefekt\[at\]rdl.de](mailto:funkdefekt[at]rdl.de). Wir hören uns! <https://www.instagram.com/funkdefekt/> | funkdefekt@rdl.de

23:00 Redaktion für bürgerliche Kunstmusik aus dem Archiv

Die Redaktion für bürgerliche Kunstmusik hat 2024 ihre Sendung eingestellt. Die Musikredaktion bedankt sich für über 20 Jahre Klangbeispiel! Es werden aber ab Januar an dieser Stelle weiterhin Archivsendungen gespielt werden. | <https://www.fsk-rbk.de/archiv.html>

02:00 Nachtmix

MONTAG, 16.6.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radoy Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 das brett

wiederholung aus dem studio f

12:00 Zonic Radio Show

Thematisch frei zwischen Musik, Literatur und Kunst. | <https://www.zonic-online.de/index.php?radio>

14:00 Jenseits der Geschlechtergrenzen

trans*feminism & queer theory.....intersektional sensibel..... Kontakt: fairies.cyborgs@gmx.net

15:30 Redaktion 3 OPEN SPACE

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Altem und aus Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch. | doyoulikechinese@fsk-hh.org

19:00 Schnauze voll

20:00 Tamizdat-Radio

Tamizdat-Radio – jeden dritten Montag im Monat um 20 Uhr auf FSK Hamburg, mit LöSha am Mikrofon. Im Tamizdat-Radio kommen kritische und oppositionelle Stimmen aus der russischsprachigen Community zu Wort. Wir sprechen über Antimilitarismus, Desertion und stellen uns gegen den postsowjetischen Nationalismus. Außerdem: spannende Gespräche über Kunst, Kultur und Widerstand – in Russland und im Exil. Folge uns auf Instagram: @tamizdatradio Unsere Sendungen und Podcasts findest du hier: <https://drapolaverus.blog/tamizdat-radio/> | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 FAR Away

Welcome to FAR Away – the latest radio series by Hamburg's Feminist Anti-War Resistance (FAR). We are a queer anarchist collective that loves memes and giggles as much as we despise authoritarian regimes. Our collective is part of the Feminist Anti-War Resistance Movement, which began in Russia in response to the full-scale invasion of

**LESEN, WAS ANDERE
NICHT WISSEN WOLLEN**

konkret

Jeden Monat neu am Kiosk
konkret-magazin.de

Ukraine. Today, FAR is an international movement with activists in countries around the world and in cities across Russia. In Hamburg, we're deeply engaged in all kinds of political activities: organizing and participating in demonstrations (especially against the AfD and Putin's regime), hosting evenings to write letters to political prisoners, organizing film screenings, carrying out solidarity actions, hosting coven nights, we're here for a little chaos too. We're bringing you an extraordinary lineup of voices: activists from Ukraine, Belarus, Russia, and beyond. Together, we're taking on patriarchy, authoritarianism, and every other -ism that fuels oppression. And while these are heavy topics, we're not here to weigh you down. Resistance thrives on hope, humor, and connection, and we're packing plenty of all three. So, whether you're a seasoned activist or just someone wondering why the world feels like it's run by an evil villain with a bad haircut, this show is for you. Stay tuned for new episodes, and remember: solidarity is our superpower, humor is our secret weapon, and together, we're unstoppable. | @far_hamburg | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Der lächelnde Hase -

Künstler*innengespräche

mit Carsten Rabe und Madeleine Lauw. Jede Folge ist ein*e Hamburger Künstler*in zu Gast. Diese ist primär visuell erfahrbar, Radio jedoch auditiv. Wie soll das also funktionieren: eine Radiosendung über Kunst? Doch genau darin liegt unser Interesse: Gemeinsam mit den Künstler*innen über ihre Kunst zu sprechen. Durch die gemeinsame Betrachtung von ausgewählten Kunstwerken der Gäste kommen wir über den künstlerischen Schaffensprozeß ins Gespräch: über die Hintergründe der Arbeit, über Inspiration und Motivation, über künstlerische Arbeitsweisen. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

MRR Radio is a weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world.

DIENSTAG, 17.6.2025

07:00 Tamizdat-Radio

Vom gestrigen Abend | redaktion3@fsk-hh.org

08:00 FAR away

09:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش

Wiederholung | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Der lächelnde Hase

Am Morgen vom Abend. | redaktion3@fsk-hh.org

11:00 Ausflug Vom gestrigen Abend.

12:00 Siesta Service der Redaktion 3 13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Mrs. Pepsteins Welt

>im neonlicht trocknen deine tränen nicht< Austauschsendung von Radio Blau. <http://mrspepstein.blogspot.com>

16:00 Sexy Kapitalismus

Eine Austauschsendung vom FRS - Freies Radio für Stuttgart. | <https://www.mixcloud.com/sexykapi/>

17:00 musica obscura

Bei musica obscura fischen Daniel und Leslie obskure Musikstücke aus den Tiefen des Internets und reden darüber. Dabei geht es in jeder Sendung um ein anderes Genre.

19:00 Info Latina

20:00 Ich bin ein Hamburger

The fresh magazine show by medium-rare Hamburgers for raw Hamburgers who are new to the city. News, topical discussion, cultural events, German language lessons, and music requests. There's plenty for you to chew on! | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 It's All About Punk Show

Show about new and old underground punk music. Reviews on local punk scenes, festivals, shows.

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 18.6.2025

07:00 Schnauze voll

08:00 Inkasso Hasso

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Upsetting Station

Die letzte Sendung vom Band

14:00 17grad

Zum angenehmen Nachmittag | redaktion3@fsk-hh.org | <http://www.17grad.net>

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 aufgeladen und bereit

silence can break your heart | Dandy-Pop, Punk-Elegance und Wow-wild-Drinking! | mw@aufgeladen-undbereit.com | <http://www.aufgeladenundbereit.com>

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Welcome to Shellpool

The story of a researcher who leaves their utopian, solarpunk society to study Shellpool, a small desert town in a country resembling 1960s America. The researcher has no concept of money, gender, or race and is deeply confused by the unspoken rules that govern the small town. Shellpool's local radio reports rumors of a nameless, formless threat heading toward Shellpool from the west. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Vorlese - Aus Kultur, Politik und Wissenschaft.

22:00 Quarantimes

Die Nachschau: Emanzipatorisches und Widerständiges in Zeiten der Krone. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 Moontower

Die Sendung Moontower liegt verborgen im Zwielficht und ist ein musikalisches Labor, das verborgene und unkonventionellere Musik in den Fokus nimmt. Fließend zwischen Vinyl Sets, Soundscapes und neuen Releases aus der Sub- und Clubkultur. Es soll ein auditiver Raum entstehen, der zwischen Genregrenzen schwebt, offen für Kollaborationen ist und zum Abschweiften einlädt.

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 19.6.2025

09:00 Loretas Leselampe

Buch und Bücher als Wiederholung vom Abend des vierten Sonntags des Vormonats. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Siesta Service

13:00 Wutpilger Streifzüge

Aus Weimar | redaktion3@fsk-hh.org | <http://spektakel.blogspot.de> | <http://www.aergernis.org/index.php/wutpilger-streifzuege/>

14:00 Free Wheel

A magazine program featuring stories, radio plays and music, in English. Broadcast every 3rd Thursday afternoon from 14:00-16:00 and every 4th Thursday evening from 20:00-22:00. Sit back, relax and enjoy! | <http://www.archive.org/bookmarks/FREE%20WHEEL>

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin oder Special mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem & Interviews.. gespickt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 luxusprekariatluxus - die steinhäuserin und ihr alltag

hörbar machen was geht mit dem rücken an der wand - oder mit dem kopf vor eben dieser... | redaktion3@fsk-hh.org | <http://zomia.blogspot.de>

22:00 metronight: Uschi FM

93.0 megamiez / K12C . dritter Do im Monat 22.00 h til open end

00:00 metronight

Der Nachtmix von den Metroheads des Abends

19. JUNI

BENEFIZKONZERT

INTERNATIONALE BANDS & KÜNSTLER*INNEN

ZU GUNSTEN:

Stiftung Kultur Palast & fsk

EINLASS 18:00 UHR / BEGINN: 19:00 UHR
DAUER CA. 120 MINUTEN INKLUSIVE PAUSE
WO?: KULTUR PALAST BILLSTEDT
ÖJENDORFER WEG 30 / 22119 HAMBURG

SCAN ME

TICKETS 21 €

Moderation
Elif
Ergün

KULTUR PALAST
live

07:00 Info**08:00 Klassenkampf – Zaubermittel gegen Faschismus?**

Klassenkampf muss sein. Aber höherer Lohn macht nicht antirassistisch, bezahlbarer Wohnraum nicht feministisch und ein Kindergartenplatz nicht kritisch gegen Verschwörungsdanken. Arbeiter*innen sind nicht von Autoritären und Faschisten „verführt“, sie haben ihren eigenen Kopf. Können sie ihre Arbeitskraft nicht verkaufen, ist ihr Lebensunterhalt gefährdet. Dieser Zwang ist eine Brutstätte des Autoritarismus. Zumal in Krisenzeiten. „Wer setzt sich durch – ich oder du, wir oder sie?“ Die rechte Welle entspringt der menschenfeindlichen kapitalistischen Ellenbogenkonkurrenz. Nur Kämpfe, die die Fesseln des Interesses von Arbeitskraftverkäufer*innen sprengen, können antikapitalistisch, antipatriarchal und antifaschistisch sein. „Klassenidentität“ hilft da nicht weiter. emafrie.de | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 The Bridge Radio**12:00 Dandelion FSK show****14:00 Flensburg-Rendsburg-Neumünster**

Freies Radio aus Schleswig Holstein; jetzt nicht länger ätherisches Randgebiet. <https://radio-fratz.de/> | <https://freiesradio-nms.de/> | redaktion3@fsk-hh.org | <http://www.freie-radios-sh.org/>

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen**17:00 Weekly Operation: No TV-Raps**

Nachmittagsmagazin der Musikredaktion

19:00 Anti(Ra)²dio**20:00 Soul Stew**

»Soul Stew« präsentiert seit nun schon über 16 Jahren begeisternde Musik aus dem großen Umfeld des Soul - von den Anfängen im Gospel über 60er Sound (Northern Soul) bis hin zu Modern Soul und - dem heutigen - R&B. Aktuelle »soulful« Sounds aus House, Hip Hop oder 2-Step gehören dazu. Uns interessieren dabei Bezüge der unterschiedlichen Stile zueinander - z.B. Sampling, Antwortsongs, Überarbeitungen. Darüber gibt es inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Genre. Das betrifft z.B. aktuelle Vermarktungsstrategien, heutige finanzielle und rechtliche Situation alter Soul-Helden, Rassismus und Auseinandersetzung mit Produktionsweisen. | <http://orgienpost.de/topics/music-please/soul-stew-radio-show/>

22:00 klingding

Sendung für aktuelle improvisierte, akusmatische und komponierte Musik; lokale Aufnahmen; CD Reviews; Musikästhetik; neuere Geschichte. Diskussionen über den gegenwärtigen Musikbetrieb und das Kreativgeklüngel mit und ohne Studiogäste. Themen und Tracks der aktuellen Sendung sind lesbar auf: www.hierunda.de/klingding.html

01:00 Electronic Jam**02:00 Nachtmix**

.. die aktuelle Schleife von KlingDing ..

10:00 MOTIVATION 2.0**12:00 Café com leite e pimenta****14:00 ¡Despertó!**

Las señales abiertas de América Latina - Die offenen Frequenzen Lateinamerikas | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Akonda Kids Radio**18:00 Multiplication de l'Amusement****19:00 Café Alerta – das Antifamagazin aus Neumünster**

redaktion3@fsk-hh.org | <https://freiesradio-nms.de/>

20:00 ASIO Overload**22:00 rewind! [<<]**

Bass und Breakbeatradio mit Gästen live im Studio. Infos und alle Sendungen auf www.rewindradio.de. Let's get funky, let's get BASS. | <http://www.rewindradio.de>

09:00 Radyo Metro:pool**11:00 17grad**

<http://www.17grad.net>

15:00 waiting for programm

GV bitte melden <https://das-gaengeviertel.info/programm/aktuelles-programm.html>

17:00 concrete cracks**19:00 Romano Radio**

Realisierung und Moderation: Roma Community Action Group - für Roma Solidarität! | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Unpeeled!

Eine Sendung inspiriert von John Peel, dem innovativsten Radio DJ aller Zeiten. Mr.Steed und Dr.Peelgood erfreuen euch mit einem peelesken Mix aktueller Musik aus fast allen Genres.Hörprobe gefällig? <https://soundcloud.com/stephan-kn-ble> | <http://www.facebook.com/fskunpeeled>

22:00 Blues Explosion**00:00 nokogiribiki**

infos zur sendung: <http://nokogiribiki.tumblr.com/>

02:00 Nachtmix**06:00 Dandelion FSK show****08:00 Radyo Metro:pool**

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 17grad**12:00 Rock Bottom**

Wiederholung der aktuellen Sendung.

14:00 Nach Der Nacht, vorher: durch die nachmittag ...

... im Juni - alte zeitung. wir berichten gegen die aktualität.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Marthas Plattenkiste

Die Sendung nennt sich »Marthas Plattenkiste«. Neben der Platte an sich verbindet die Radiosendung unterschiedliche Genres und Sound Fragmente miteinander, die immer wieder Räume aufspannen, in denen man herzliche gerne abtauchen kann. Speziell die Genres Dub-Techno, Bossa Nova und Trip Hop finden immer ihren Weg in die Sendung. Darüber hinaus gibt es natürlich noch viele andere Musikrichtungen, die gespielt werden. Neben der Musik an sich gibt es auch ab und zu kleine Interviews mit aktuellen Künstler*innen aus Hamburg, und das ein oder andere Soundexperiment wird präsentiert. Kommt gern herein und hört Marthas Plattenkiste jeden vierten Montag im Monat von 17 bis 19 Uhr. :)

19:00 Radio Radau

Keine Lust mehr auf Nachrichten, die vom Polizeibericht abschreiben? Wir auch nicht! Hier hört ihr einmal die Woche, was in Hamburg und anderswo unter dem Radar passiert. Ein gegenffentliches Medium, das von uns als Gruppe im FSK, aber auch durch Text- und Sprach-Nachrichten, Anrufe, Interviews und Co. von euch gestaltet wird. | redaktion3@fsk-hh.org

transmitter@fsk-hh.org'." data-bbox="51 510 481 944"/>

Hallo?! FSK braucht euch! :

**: und eure anzeige, also:
Reklame machen im Heft!
Preisliste: transmitter@fsk-hh.org**

20:00 Beates Ampel: Hamburger Antifa - Hafenrundfahrt mit Herbert Diercks

| 80 Jahre deutsche Kapitulation 2025. Eine Hafenrundfahrt mit Berichterstattung, die daran erinnert, was geschehen ist in Hamburg zwischen 1933 - 1945 | Wirtschaft*Zwangsarbeit und Widerstand. Niemand in Hamburg kennt die Geschichte des Hamburger Hafens im Nationalsozialismus so gut, wie Herbert Diercks. Eine Aufzeichnung aus Mai 2025. Herbert Diecks ist langjähriger Mitarbeiter a.D. der Gedenkstätte Neuengamme in Hamburg. In den 80ziger Jahren war es noch nicht gewünscht, dass diese Zeitreise öffentlich auf dem Hamburger Gewässer stattfinden kann. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Snippets

Monatliches EduTainment für die Seele. Beiträge und Musik, die wir für relevant halten. Schnipp Schnapp. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Радіо Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

Musik aus der Ukraine. Jede Sendung steht unter einem eigenen Motto. Was jeweils gerade anliegt, wird immer kurz vorher auf <https://deutsch-ukrainischer-kulturverein.de/radio-dobroho-waetschora-auf-fsk/> veröffentlicht. In dieser Nacht gibt es die Wiederholung der aktuellen Ausgaben.

03:00 Night by radioarts

Der Nightmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 24.6.2025

07:00 Beates Ampel

Vom gestrigen Abend | redaktion3@fsk-hh.org

09:00 Initiative free Bruno (Kolumbien)

Mit der Initiative FreeBruno wollen wir einerseits den Widerstand sichtbar machen, der von den ethnischen Gemeinschaften gegen multinationalen Konzerne wie Glencore ausgeht und von ihnen organisiert wird. Andererseits prangern wir mit unseren Aktionen die Verbindungen zwischen den deutschen Finanzinstituten und diesem Konzernen an. radio.nordpol - <https://radio.nrdpl.org/> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Snippets

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Refugee Radio Network / MIGRANTPOLITAN RADIO

MIGRANTPOLIT | ISM hinterfragt Grenzen jeder Art. Es zeigt uns, dass die globale Mobilität von Körpern, Kapital und Daten miteinander in Zusammenhang stehen.

16:00 Tipkin

Eine Austauschsendung von Radio Blau in Leipzig. | <http://public-ip.org>

17:00 Hörsturz

19:00 Info Latina

20:00 zikkig

Texte gegen die herrschenden Zwecke in Demokratie und Marktwirtschaft. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Antisemitismus von Links - Die Explosion des globalen Antisemitismus CXXII

Wir setzen bei der Auseinandersetzung mit dem Antisemitismus die zweite Phase des Nationalsozialismus der Massenvernichtung 39-45 fort, Saul Friedländer, zusammen mit Peter Longerich weiterhin als Kompass des Antisemitismus im Nationalsozialismus nutzend, fort.

22:00 The TMRW show

Welcome to the TMRW show. Bringing you the best sounds from across the globe of yesterday, today and TMRW.

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

Start einer fünfteiligen Reihe von Radio Corax in Kooperation mit dem Netzwerk Freier Theater. [radiocrax.de | redaktion3@fsk-hh.org](mailto:redaktion3@fsk-hh.org)

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 TimeOut - This Is Pop No. 144

Heute werden wieder - unter dem Motto This Is Pop - neue Alben vorgestellt. Zwei Stunden gefüllt mit (Post) Punk, New Wave, Indie, Gitarrenpop, Balkanbeats und was sonst noch passt, z.B. Konzerttipps.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 MUNTU KAMÂA

MUNTU KAMÂA ist eine Sendung die über Afrikanische Geschichte und Kultur spricht. Die Geschichte vor der Okkupation des Kontinents soll erörtert werden und bei Bedarf werden wir Parallelen zur Aktualität ziehen. Unsere Gäste sind live im Studio oder nehmen per Telefon teil. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 fiction for fairies & cyborgs

trans, queer, crip Literatur und Leben.....vielfach zu queeren Beziehungsweisen und Care-Praktiken, Fem_me/Butch Geschichte und Geschichten und genderphiler Erotik.....fairies.cyborgs@gmx.net

00:00 Moon. queer & trans loving night

talk, talk & some music. fairies.cyborgs@gmx.net

DONNERSTAG, 26.6.2025

07:00 Radio Radau

08:00 Kaffeehausdilettant*n

D[*] Dilettant[*in] übt eine Sache um ihrer selbst willen aus [...] Dabei mag er[*sie] durchaus vollendete Kenntnisse und Fertigkeiten erlangt haben.« --Wiki. Manchmal fachkundig, manchmal nur neugierig, häufig experimentell und immer mehr Probleme als Lösungen findend, nähern sich die Kaffeehausdilettant_innen spannenden, komplizierten, kontroversen Themen an. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Radyo Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türikiye 'li kadinlarin kanali. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Soul Stew

Die letzte Sendung vom Band

14:00 Klima ändern

In Anbetracht aktueller globaler Krisen widmen wir uns Fragen (nicht nur) nach dem resilienten Theater der Zukunft – ein Theater, das aktiv gesellschaftliche Prozesse (mit)gestaltet, Gemeinschaft und Netzwerke stiftet und aktiv zur sozioökologischen Transformation beiträgt.

07:00 durch die nachmittag

zur Wiederholung | redaktion3@fsk-hh.org

09:00 Anti(Ra)²dio

12:00 Siesta Service

13:00 südnordfunk

Monatliche Magazinsendung des iz3w. Perspektiven aus dem Globalen Süden. | redaktion3@fsk-hh.org | <https://www.iz3w.org>

14:00 Das Ende der autonomen Arbeiter:innenbewegung in der DDR

Auf dem Gebiet der DDR gab es nach 1945 zahlreiche industrielle Zentren mit einer kämpferischen Arbeiterklasse, deren Bewusstsein und deren Erfahrung der Faschismus nicht hatte auslöschen können. Als im Juni 1953 die Arbeiter:innen in der DDR streikten, war diese Tradition einer autonomen organisierten Arbeiterbewegung sehr lebendig. Der Arbeiteraufstand endete mit einer Niederlage, sowjetische Panzer schlugen ihn nieder, die Streikführer wurden verhaftet, Streiks, Versammlungen und jede autonome Organisation quasi verboten. An deren Stelle trat eine Staatsgewerkschaft, die, neben der Partei, als Teil

der Betriebsleitung für die Erfüllung des Plans zu sorgen hatte. Nicht nur offene Gewalt, vor allem diese stalinistischen Strukturen führten letztlich zum Niedergang einer autonomen Arbeiterbewegung in der DDR. Es ist eigentlich, dass eine linke Debatte über den Charakter der »realsozialistischen« Länder, in der die Arbeiterklasse ansonsten immer einen zentralen Stellenwert hat, dies nicht zu einem entscheidenden Kriterium ihrer Einschätzung macht. Renate Hürtgen ist Historikerin und beschäftigt sich mit der Geschichte der DDR, insbesondere mit dem Arbeitsleben und gewerkschaftlicher Organisierung in der DDR. Sie gehörte zur linken Opposition in der DDR und war im Oktober 1989 Mitbegründerin der »Initiative für unabhängige Gewerkschaften*«. Seit dem ist sie Teil von kritischen Gewerkschaftsinitiativen und Basisbewegungen. 2003 hat sie den »AK Geschichte sozialer Bewegungen« mitbegründet, dem sie heute noch angehört. <https://kantine-festival.org> | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 FREE WHEEL

A magazine program featuring stories, radio plays and music, in English.

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

info@metroheadmusic.net | <http://metroheadmusic.wordpress.com>

00:00 metronight

Nachtmix der Metroheads des Vorabends

FREITAG, 27.6.2025

07:00 Corax-FSK Morgenmagazin

Aus gutem Grund in gutem Hause. | redaktion3@fsk-hh.org | <http://radiocorax.de>

10:00 Radiobücherkiste

Neue und neueste Bücher vorgestellt: Philosophie, Kunst, Gesellschaftstheorie etc. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

14:00 Narration & Schwerkraft

Wenn Propaganda unter ihrem eigenen Gewicht zusammenbricht ... redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Future Classics

»Future Classics« is a radio show on the uncommercial radio stations »Radio Blau« (www.radioblau.de) in Leipzig and »Radio Corax« (www.959.radiocorax.de) in Halle Germany. Uncle Corn aka Conikt tries to create the classics of tomorrow by playing new and fresh material. But he also tell the younger folks about hip hop history and so he play some all time classics too. Mostley focused on Hip Hop he supports especially artists and releases which came out on vinyl. <https://www.mixcloud.com/futureclassics/>

18:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen, feinste Melodien freizuschäufeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Intoleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Kiliernietenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Gagarin

22:00 Sound Get Mashup

00:00 Wiseup

02:00 Nachtmix

SAMSTAG, 28.6.2025

10:00 Qalam & Totak

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Biff Bang Pow 60's Radio

Tune In, Turn On, Freak Out: Jeden 4ten Samstag im Monat: Musik aus dem Untergrund und den Rumpelkammern der 60s, genauer gesagt Garage Punk, Beat & Psych. | <http://biffbangpow60sradio.blogspot.de/>

18:00 SkaTime FS-Ska Nr. 222

SkaTime präsentiert einmal im Monat Offbeat Konzert-hinweise, Neuerscheinungen & Klassiker, ob 2-Tone Ska, Balkanbeats, Dub, Klezmer, Latin-Ska, Mestizo, Reggae, Rocksteady, Trad.Ska oder Ska-Punk.

19:30 Antifa

20:00 Loretas Leselampe - Mitschnitte und Gespräche, Buchvorstellungen und Diskursballett

Heute: We are in this together. Prävention, Vorsorge, das Melodram und die Bequemlichkeit. – Jules Buchholz und Jörn Etzold im Gespräch anlässlich des Buchs »P – Prävention«, erschienen 2023 im Textem Verlag. Die mit den Begriffen »preparedness« und »prevention« formulierten Strategien, auf unmittelbare Gefahren oder künftige Bedrohungen zu reagieren (bzw. zu präagieren) entwerfen unterschiedliche Formen der Verbundenheit von Individuen – ihrer Körpern, ihrer gehegten Anschauungen und Gesinnungen: Verstehen wir uns als eine durch ein Schuldnerverhältnis aufeinander bezogene Gemeinschaft von Individuen (communitas), oder verbindet uns partielle Gleichgesinntheit bzw. Interessengleichheit (conventia)? Haben Virus, Terror und Klimawandel, als nicht verhandlungsbereite gegnerische Instanzen die Macht, Gesellschaften in Schicksalsgemeinschaften umzuschmelzen?

23:00 The Rambler

01:00 Reizüberflutung in da Mix

SONNTAG, 29.6.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 Studio F- Fünfter Sonntag

ein Thema, ein Tag - Studio F nimmt sich Zeit...

20:00 No Name No Shame It's Just A Game

22:00 Frequency Sessions

Wiederholung der aktuellen Ausgabe. Tauche ein in die Welt der Bassmusik mit Frequency Sessions – deiner monatlichen Portion Klangabenteuer! Es erwartet dich eine energiegeladene Reise durch das komplette Spektrum bassgetriebener Sounds. Von Drum & Bass über Halftime bis hin zu Breaks – wir liefern dir die frischesten Tracks der elektronischen Tanzmusik. Nickende Köpfe garantiert! Freu dich auf exklusive Interviews, Veranstaltungstermine, Guestmixes von aufstrebenden Künstler:innen und neue Sounds für dein Ohr. Moderiert von Neoteric, deinem Guide durch die tiefen Frequenzen.

01:00 Nachtmix

MONTAG, 30.6.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadinlarin kanali. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Studio F

12:00 Subjektiv

14:00 Klassenkampf - Zaubermittel gegen Faschismus?

Den Text findet Ihr hier im transmitter unter dem 20. Juni.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

20:00 Zonic Radio Show Ost-West / West-Ost

Die Zonic Radio Show ist die hör-mediale Erweiterung der Kulturercheinung Zonic. (<https://www.zonic-online.de>) Thematisch frei zwischen Musik, Literatur und Kunst changierend, gibt es von tieftauchenden popkulturellen Features über experimentelle Klangstücke oder Sound & Poetry- Mixe bis zum Hangeln durch den News- Jungle eines extrem offenen musikalischen Spektrums alles zu hören, was potentielle Relevanz im stetig sich ausbreitenden Zonic-Kosmos hat. Und über dessen Rand hinaus! redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Opportunismus statt Nächstenliebe: Die Gefahr der CDU

Nach der Wahl ist vor der Wahl - wie geht es jetzt weiter mit dem drohenden Faschismus? Heute wollen wir (Radio Blau) bei dieser Frage nicht direkt über die AfD sprechen, sondern: über die CDU! Ist sie ein Schutzwall gegen oder eine Brücke zur extremen Rechten? Daniel

Mullis, Mitarbeiter am Leibniz Institut für Friedens- und Konfliktforschung in Frankfurt am Main, sagt: sie kann beides sein, denn es kommt darauf an, wie sie sich zukünftig inhaltlich ausrichtet. Mit Daniel haben wir über die Rolle von konservativen Akteuren für den Erfolg der (extremen) Rechten gesprochen, über das Phänomen eines radikalisierten Konservatismus und was man dagegen tun kann. Außerdem mit dabei ist Sven vom linken soziokulturellen Zentrum Conne Island in Leipzig. Das hat die CDU nämlich schon lange im Visier und scheut bei Diskussionen um die Kürzung von Geldern oder sogar einer potentiellen Schließung des Conne Islands nicht vor Kooperationen mit der AfD und dem BSW. Ein Beitrag von Radio Blau, Leipzig. redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

MRR Radio is a weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world. Our rotating cast of DJs picks the best of the best from our astounding, ever-growing vinyl archive - 55't records and counting! | <http://maximumrocknroll.com/radio/>

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

**POLITISCHES
RADIO BRAUCHT
EINE EIGENSTÄNDIGE
ÖKONOMISCHE
BASIS.**



#foerdermitgliedschaft



JULI

DIENSTAG, 1.7.2025

07:00 Zonic Radio Show Ost-West / West-Ost

Vom gestrigen Abend.

09:00 Opportunismus statt Nächstenliebe: Die Gefährdung der CDU

Ebenfalls vom gestrigen Abend.

10:00 Lesung: „Von den Nullerjahren bis heute“

Autor Lars Werner verbindet in einer szenischen Lesung Auszüge aus seinem Debütroman „Zwischen den Dörfern auf hundert“ mit seinem aktuellen Theater-Stück „Die ersten hundert Tage“. Während der Roman die ostdeutsche Jugendsubkultur der Nullerjahre beleuchtet, entwirft das Stück eine Zukunft unter einer extrem rechten Regierung. Audio Aufzeichnung vom 20. März im Goldbekhaus Hamburg | <https://www.goldbekhaus.de/eventmanager/von-den-nullerjahren-bis-heute/>

11:00 Ausflug

Vom gestrigen Abend.

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

14:00 archive & augenzeugen

15:00 radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

17:00 Schwarze Klänge

19:00 Info Latina

20:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

22:00 Honky Tonk Blues

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 2.7.2025

07:00 Schnauze voll

08:00 LxRadio - queerfeministische Sounds & Thoughts

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Unpeeled

14:00 Hallenbaduniversität

Die Freibadsaison ist eröffnet! Die erste Universität

ohne Semesterferien! Und die ersten Seminare, die im Schwimmbecken stattfinden. – Mit den berühmten Siebenmeilen-Badelatschen sitzen wir in der Eisdiele der Abstraktion ... | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Stadt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 WortPong

Immer aktuell und mit viel Musik von einmal rund um den Globus.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Anarchistische und kommunistische Kritik der Judenfeindschaft in der KPD zur Zeit der Weimarer Republik

In der Weimarer Republik waren es ehemalige Gründungsmitglieder der KPD wie Franz Pfemfert oder Anarchosyndikalisten wie Rudolf Rocker, die die antisemitische Agitation während des Schlageter-Kurses kritisierten. Mitte der 1920er Jahre warnte Clara Zetkin auf dem Parteitag der KPD vor jüdenfeindlichen Stimmungen an der Basis. 1929 erschien im Zentralorgan der um Heinrich Brandler und August Thalheimer gebildeten KPD-Opposition eine der ersten radikalen Kritiken des Antizionismus der KPD. Mit ihrer Kritik knüpften die anarchistischen und kommunistischen Linken an Interventionen von Rosa Luxemburg oder Leo Trotzki an und reflektierten zugleich die Entwicklung in Russland nach der bolschewistischen Revolution. Marx' Anspruch, »alle Verhältnisse umzuwerfen, in denen der Mensch ein erniedrigtes, ein geknechtetes, ein verlassenes, ein verächtliches Wesen ist«, schloss für sie den Kampf gegen Antisemitismus auch in den eigenen Reihen mit ein. Vortrag von Olaf Kistenmacher bei der associazione delle talpe; Mai 2024, Bremen. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Multiplication de l'Amusement

Neustes und Liebgewonnenes aus der französischen Musikszene. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Quarantimes

23:00 Another Nice Mess Wundertüte

Die monatliche Sendung von Marcelle van Hoof aus Amsterdam für FSK - jeden ersten Mittwoch im Monat. | info@anothernicemess.com | <http://www.anothernicemess.com>

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 3.7.2025

07:00 concrete cracks

09:00 Im Keller der Metaphysik – Broadcast Folge #2 – »Autoritärer Kapitalismus«, Benjamin Sprick im Gespräch mit Joseph Vogl

»Warum kämpfen die Menschen für ihre Knechtschaft, als ginge es um ihr Heil?« (Baruch de Spinoza, Theologisch-politischer Traktat). Angesichts erdrutschartiger Erosionen einer politischen (Welt-)Öffentlichkeit, die von ebenso rastlosen wie unheilvollen Allianzen zwischen Kapitalmacht und autoritärer Politik vorangetrieben werden, liegt es nahe, sich für eine kurze Denk- und Atempause in einem Keller zu verschanzen, um dort nach geeigneten Antworten auf die sich abzeichnende Misere zu suchen. Als Gesprächspartner und Ideengeber haben wir den Spezialisten für Plattformökonomie und Kapitalismusanalyse Joseph Vogl eingeladen, der uns mit Blick auf eine politische Diagnostik der Gegenwart auf die Sprünge helfen wird. Dabei lassen sich Gedankenfiguren aus Vogls fulminanter Studie »Kapital und Ressentiment« (2021) ebenso aufgreifen und aktualisieren, wie sein neuestes Buch »Meteor. Versuch über das Schwebende« zitiert wird, das im Februar dieses Jahres im Münchener Beck Verlag erscheint. www.benjaminsprick.de

12:00 Siesta Service

13:00 Der globale Antisemitismus

14:00 MUNTU KAMÃA

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem ... gespielt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 Halo Halo

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

Nachtmix von den Metroheads

FREITAG, 4.7.2025

07:00 Info

08:00 Softskills in harten Zeiten

Die Berufsfelder Coaching, Mediation und Supervision, in denen Psychoanalytiker, Soziologinnen und Geisteswissenschaftler mittlerweile eher eine Beschäftigung finden als in ihren angestammten Bereichen, markieren die schlechte Selbstaufhebung bürgerlicher Ideologie wie der konkreten Vergesellschaftungsform, der diese entsprang. Dabei war Ideologie nie einfach nur Schein, sondern stets auch die Möglichkeit, den Widerspruch, der sich in ihr ausdrückte, negativ auf den Begriff zu bringen: In diesem Sinne verwies insbesondere die Freudsche Psychoanalyse – in ihrem antagonistischen Status als kritische Theorie des Subjekts und therapeutische Praxis – auf die Notwendigkeit der Abschaffung jener Umstände, die sie hervorbrachten. Die therapeutische Gesellschaft, die die bürgerliche beerbt hat, liquidiert mit der materiellen Bedingung der Möglichkeit von Erfahrung im Triebgrund der Subjekte auch die Möglichkeit der Erfahrung solchen Widerspruchs. Von Sachzwang fm - Querfunk Karlsruhe.

10:00 The Bridge Radio

12:00 Dandelion FSK Show

14:00 Zeckenfunk&HempelsRadio

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Untenehmungen

17:00 Weekly Operation: NoTV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Ungawa

22:00 No Fish On Friday

00:00 Clap your Feet

SAMSTAG, 5.7.2025

06:00 TimeOut Musikschleife No. 103

Für alle Nachtschwärmer:innen und Frühaufsteher:innen, die TimeOut Musikschleife.

09:00 Nichtrepräsentativer Pressespiegel - J'ADORno la critique

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Funkpiratin mit Janne

17:00 Jazz oder nie

19:30 Antifa

20:00 Frequency Sessions

Tauche ein in die Welt der Bassmusik mit Frequency Sessions – deiner monatlichen Portion Klangabenteuer! Frequency Sessions goes dark! Am 05.07. bekommt FSK Hamburg Besuch von Gain Fury & Czernobog und die beiden haben ordentlich was im Gepäck: Von 20 bis 23 Uhr gibt es die volle Dröhnung Dark & Hard DnB und Neurofunk, der euch garantiert aus den Latschen kippen wird. Verpasst diese energiegeladene Session nicht! Moderiert von Neoteric, deinem Guide durch die tiefen Frequenzen. | www.instagram.com/frequency.sessions

23:00 Rock Bottom

SONNTAG, 6.7.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 re[h]v[v]o[l]lte radio

15:00 Autonom zu Haus

17:00 Radyo Azadi

19:00 das BRETtchen

20:00 Upsetting Station

22:00 Leiden in guter Gesellschaft

02:00 Nachtmix

MONTAG, 7.7.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 re[h]v[v]o[l]lte radio

Wiederholung vom Vortag

12:00 It's All About Punk Show

14:00 jenseits der geschlechtergrenzen

15:30 Die Schatzinsel - PFAS töten

PFAS töten: wer sind die politischen Zauberlehrlinge der Ewigkeits-Chemikalien? Thomas spricht mit NDR-Journalistin Catharina Felke. Sie recherchierte für die NDR-Reihe „Das Gift in dir“. Wir sprechen über die politischen Kräfte hinter dem Gift und welche Mauer des Schweigens gegen Journalist:innen errichtet wurden. Was hilft gegen die Chemieriesen? | Die Schatzinsel ist ein Beitrag von Goliathwatch. www.goliathwatch.de

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

20:00 recycling - tba.

Weitere Ankündigungen folgen - lasst Euch überraschen.

22:00 Wutpilger Streifzüge

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 8.7.2025

07:00 recycling

09:00 Das Brettchen

10:00 Wutpilger Streifzüge

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

14:00 Indian Vibes

16:00 Toxic Medicine, Babies

17:00 Радіо Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

Musik aus der Ukraine. Jede Sendung steht unter einem eigenen Motto. Heute: Rock: einfache, solide Rockmusik. Tracklisten und Links auf Youtube-Playlists zu den Sendungen findet Ihr hier: <https://deutsch-ukrainischer-kulturverein.de/radio-dobroho-waetschora-auf-fsk/> | mr@fsk-hh.org

19:00 Info Latina

20:00 Parlons-En

Sendereihe für politische Themen aus Afrika und der Diaspora. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Reizüberflutung - Lables Special

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 9.7.2025

07:00 Schnauze voll

08:00 Redaktion 3 OPEN SPACE

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Radio Ungawa

14:00 zikkig

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Bildende Computer - Chaos Experience

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 17grad

21:00 Tortenboden

22:00 Hirntod

23:00 Grenzfall

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 10.7.2025

07:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

09:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen, feinste Melodien freizuschaukeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Intoleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Kilnietiefenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

10:00 Moontower (Wdh.)

12:00 Siesta Service

13:00 Hafenradio ist Schüler*innenradio

14:00 Redaktion3 OPEN SPACE

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 Achsensprung - das Filmmagazin. Folge 58:
David Cronenberg



Eine Würdigung des Meisters des „Body-Horror-Films“. Lang lebe das neue Fleisch! redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

FREITAG, 11.7.2025

07:00 Info

08:00 Querfront der Herzen: Die Heimatsehnsucht im deutschen Pop

Die wiedervereinigten Deutschen haben jener Kultur den Krieg erklärt, die im 20. Jahrhundert zum Synonym für Heimatlosigkeit, Migration und kulturelle Umvolkung geworden ist. Gegen die Überfremdungslust durch den wurzellosen Pop setzen sie die „deutsche Popidentität“, die 1998 auch gleich von der ersten vollständig popsozialisierten deutschen Regierung in die Pflicht genommen wurde. Im Sommer 2015 gelang es erstmals, die Album-Charts – lange Zeit eine fremdländische Enklave in der hiesigen Alltagskultur – zurückzuerobern: die ersten zehn Plätze wurden von deutschen Produktionen belegt. Ein Novum! Um Pop zum Soundtrack der geistig-moralischen Sesshaftigkeit zu machen, musste seine Spracheinstellung von Englisch auf Deutsch geändert und seine klassischen Themen mit deutscher Ideologie überschrieben werden, die nicht mehr hinaus in die Welt und auch nicht zur anderen Seite durchbrechen will. Der Deutschpop der Gegenwart fühlt sich pudelwohl in der unbedrohlichen und überschaubaren Welt der Identitäten, der Eigenheime und Herkunftskieze, der Familien, Zweierbeziehungen und alles überdauernden Freundschaften; unabhängig davon, auf welcher Seite von „Weltanschauung“ er sich zu befinden glaubt: Rechtsrock, Deutschrap und die bunt-statt-braunen Popdeutschen passen perfekt in jene hysterische Sehnsucht nach Heimat und Zu(sammen)gehörigkeit, die die Deutschen gerade um ihren Verstand und den letzten Rest kritischer Vernunft zu bringen droht. Vortrag von Frank Apunkt Schneider bei der associazione delle talpe, Bremen, August '22. Veröffentlichung: Deutschpop halts

Maul! Für eine Ästhetik der Verkrampfung, Ventil Verlag 2015. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 LPG (A) - Löwenzahn

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Klimakollaps, Faschismus – Verdammt was kann ich tun? 1+2



Dies sind die ersten zwei von drei Folgen unserer Reihe zum Thema „Klimakollaps, Faschismus und verdammt was kann ich tun?“ mit einem Mitschnitt der von GUT & KLIMA FREUNDE Köln organisierten Lesung mit Tadzio Müller. In der ersten Folge haben wir unseren Blick auf die Gegenwart, der eher aus dem Hintergrund antifaschistischer, emanzipatorischer Bewegungen kommt, gemeinsam mit Arne Semsrott dargelegt. Nun kommt mit Tadzio Müller eine Stimme auf der Kämpfen um Klimagerechtigkeit hinzu, die sich auch immer wieder um eine Analyse der Klimabewegung bemüht. Müller las aus seinem aktuellen Buch „Zwischen friedlicher Sabotage und Kollaps – Wie ich lernte, die Zukunft wieder zu lieben“. Das Buch erschien im Oktober 2024 im Mandelbaum Verlag. Die Fragen des Publikums in der anschließenden Diskussion haben wir (Radio Nordpol) nachgesprochen. <https://radio.nrdpl.org/> | redaktion3@fsk-hh.org.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Shoutout Show

Die Shoutout Show, kurz SOS, ein Radio Blau Original, ist ein Hilfe- und Zwischenruf aus Sachsen in Sachen Deutschrap. Leider ist die kommerzielle Hip Hop Kultur zum (größten) Teil misogynen und homophober Quatsch. Aber der Untergrund brodeln und die Perlen tauchen Timon und Balduin suchen für Euch alle zwei Wochen (mit Ost-Nord-Zeitverschiebung) die alternativen Highlights und die mainstreamigen Fails heraus. Da kann schon mal eine kleine Plauderei zustande kommen. Unterhaltende Ratespiele und politische Rants dürfen natürlich auch nicht zu kurz kommen.

19:00 Anti(Ra)dio

20:00 30 Jahre radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

Altbewährtes und neuheiten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisierte musik, elektro-akustik und neuer klassik. Wie immer sind ein paar tage später unsere sendungen auf www.mixcloud.com/RadioGagarin/ nachzuhören.

22:00 Doctore Xyramat

Doctore Xyramat – eine Stunde - neue Veröffentlichungen – überwiegend Experiment und Electronica – von Frauen oder Frauen in männlicher Begleitung oder queeren Personen – präsentiert von Xyramat - You're welcome to listen! | xyramat.de

23:00 Contra Olas

SAMSTAG, 12.7.2025

10:00 Vortrag - Debatte - Thema - Kein Meinungsstream

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Dr. Rhythm & Soul

19:30 AntiFa

20:00 Lignas Music Box: KUDDELMUDEL



Es ist Sommer, was soll man tun? Ein Blick aus dem Fenster offenbart allerschlimmste Langeweile: Autos parken, Hunde bellen, Überwachungskameras filmen, flimmern die Hitze steigt auf. Ein Tag wie jeder andere -- sieht man einmal von den 30 Grad im Schatten ab. Die Freizeitgestaltung der Städter lässt wenig Hoffnung aufkommen, man spaziert, man isst, man schaut auf das Telefon, man rollt mit E-Rollern. Es gibt wenig Unterschiede in den Jahreszeiten. In der Stadt sieht alles so aus, wie eine frisch gestrichene Fassade in modischem Beige mit einem Hauch extravaganten Grau – die gehäkelte Tischdecke der Großmutter war entschieden aufregender. Gut, also Aktivität entfallen. Zum Beispiel segeln gehen, das scheitert jedoch nicht nur am nicht vorhandenen Boot. Auf dem Wasser geht es nämlich mittlerweile zu, wie auf einem Rummelplatz. Man müsste ein U-Boot haben, vielleicht sieht das

Spektakel unermüdlicher Freizeitgestaltung durch den Schlick irgendwie interessanter aus. Zumindest sollten einem die belanglosen Gespräche über das schöne Nichts des eigenen Lebens erspart bleiben. Von daher vielleicht doch eine Nummer kleiner planen, wie wäre es mit Baden gehen? Lieber nicht, erwartungsgemäß würde dies in Sekundenbruchteilen zu einem Ausbruch hoffnungsloser Misanthropie führen. Nachfolgend müsste man sich ohne zu Zögern im Badewasser ertränken. Aber der Freitod im Freibad scheitert absehbar an überambitionierten Bademeistern, die schon immer von der Rettung Lebensmüder geträumt haben. Nur weil sie in ihrer frühen Kindheit Filme mit Rock Hudson gesehen haben. Oder war es Ron Ely als Tarzan, wer weiß das schon. In jedem Fall eine Art positiver Traumatisierung. Ohnehin Bademeister, welch ein altertümliches Wort, korrekt müsste es natürlich "Fachangestellte für Bäderbetriebe" heißen oder etwas lebensnaher „Geprüfte Meister/-innen für Bäderbetriebe“. Wer will schon von derart qualifiziertem Fachpersonal gerettet werden? „Bleiben Sie ganz ruhig, ich heiße Arnold und bin geprüfte Meister:in dieses Bäderbetriebs und werde Ihnen gleich helfen, Zahlen sie mit Apple Pay oder Kreditkarte.“ Nein, das kommt nicht in Frage. Am besten man verlässt gar nicht erst das Haus. Man zieht einfach die erstbeste Schublade auf und schaut, was sich darin befindet: Fundstücke, Übriggebliebenes, Unverwendetes, Tand und lebenswerter Plunder. Genauer gesagt, all das, was in den letzten Sendungen keinen Platz hatte. Genug, um sich damit die Zeit zu vertreiben. Die Versuchung ist groß, einfach ein Mikrofon und einen Plattenspieler aufzustellen und damit die heutige Sendung zu bestreiten. Irgendwo unter diversen Ordern, nichtdigitalen Photokopien (auf Papier!), Kladden und Notizzetteln verbirgt sich auch ein Telefon, Teilhabe am samstagsabendlichen KuddeLMudel ist daher möglich. 432 500 46 lautet die Nummer. Es gibt nur ein ausdrückliches Anrufverbot für Bademeister, Alsterliebhaber:innen und – wir bitten dies ausdrücklich nicht als Akt von Speziesismus zu werten! – bellende Hunde. Facebook: <https://www.facebook.com/LignasMusicbox> Anmerkungen und Kommentare an: lmb@fsk-hh.org

23:00 Reizüberflutung 100 Tracks

SONNTAG, 13.7.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 Sauti ya Nubia-Kemet

13:00 Falando com... Im Gespräch mit...

15:00 Blickwinkel

17:00 Philippinische Frauengruppe e.V.

19:00 Humanistischer Klassenkampf als Kulturpädagogik

Die Ungarische Avantgarde und der Aktivismus In einzelnen linkspolitischen Kreisen der künstlerischen Avantgarde in Ungarn während und nach dem Ersten Weltkrieg wurden Forderungen laut, die der bildenden Kunst einen dezidiert pädagogischen Auftrag zuspielten: Mittels Kultur und Kunst sollte der Klassenkampf befeuert und für das Wohl aller Menschen in einem Leben in

Frieden dienstbar gemacht werden. Solche Stimmen vertrauten in die humanistische und erzieherische Wirkung der Kunst, gleichzeitig richteten sie sich auch gegen den „Scheinhumanismus“ einer bloß auf den Status quo abzielenden Bürgerlichkeit in kapitalistischen Verhältnissen. Vortrag von Clemens Bach im Rahmen der Weimarer Reihe Kunst, Spektakel & Revolution, Juli ,22. <https://spektakel.org> | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Wo keins ist, ist eins - Diskussion über Dialektik. Adornos Dialektik der Moral. Negative Moralphilosophie und Moralkritik 16

„Es sollte die Haltung der Philosophie sein, immer gleichzeitig für und gegen Moral zu sein.“ (Adorno, Vorlesung 1956/57) Kants Freiheitsgedanke und Adornos Kritik der Kantischen Moralphilosophie.

Montag, 14.7.2025

22:00 UBRadio Salon

weekly live show featuring a wide array of musicians, instrument builders, sound manipulators, noise generators and otherwise quite interesting folks who gather together in the Chakra Chimp Research Kitchens for 2-hour impromptu experimental live music sessions... <http://ubui-bi.org> LIVE Broadcast every SUN. 5-7pm USA Pacific (reprise every THURS. 9-11am USA Pacific) on DFM Radio International / www.dfm.nu ... and here ...

00:00 Nachmtix

MONTAG, 14.7.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 Sauti ya Nubia-Kemet

12:00 SUBjektiv

14:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش

We are talking about asylum seekers. Who is an asylum seeker? Asylum problems. Their problems in the European Union. On the rights and problems of homosexuals and political activists whose lives are in danger in Iran, under the rule of the Islamic Republic and the law of Islam. | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 nnfm

»Die Frage, ob dem menschlichen Denken gegenständliche Wahrheit zukomme - ist keine Frage der Theorie, sondern eine praktische Frage. In der Praxis muß der Mensch die Wahrheit, i.e. die Wirklichkeit und Macht, Diesseitigkeit seines Denkens beweisen.« | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

Queerfeminismus, Behinderung, Politik und Digitales. Lasst euch überraschen von einem Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn. Kontakt: lihe@posteo.de | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Dünnes Eis

Das Klimamagazin im FSK - Physik, Protest, Philosophie...

| redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Ittys Radioséance

„Arbeit im NS“ mit Nikolas Lelle. | redaktion3@fsk-hh.org | @ittyminchesta

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

MRR Radio is a weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world. Our rotating cast of DJs picks the best of the best from our astounding, ever-growing vinyl archive - 55't records and counting! | <http://maximumrockroll.com/radio/>

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 15.7.2025

07:00 Dünnes Eis

09:00 nnfm

10:00 Ittys Radioséance

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

14:00 Mrs. Pepsteins Welt

16:00 Sexy Kapitalismus

17:00 musica obscura

Bei musica obscura fischen Daniel und Leslie obskure Musikstücke aus den Tiefen des Internets und reden darüber. Dabei geht es in jeder Sendung um ein anderes Genre.

19:00 Info Latina

20:00 Ich bin ein Hamburger

The fresh magazine show by medium-rare Hamburgers for raw Hamburgers who are new to the city. News, topical discussion, cultural events, German language lessons, and music requests. There's plenty for you to chew on! | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 It's All About Punk Show

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 16.7.2025

- 07:00 Schnauze voll
08:00 Inkasso Hasso
10:00 Radyo Metro:pool
12:00 Upsetting Station
14:00 17grad
15:00 TBA
16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 aufgeladen und bereit | mw@aufgeladenundbereit.com | <http://www.aufgeladenundbereit.com>
19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam
20:00 Welcome to Shellpool

The story of a researcher who leaves their utopian, solarpunk society to study Shellpool, a small desert town in a country resembling 1960s America. The researcher has no concept of money, gender, or race and is deeply confused by the unspoken rules that govern the small town. Shellpool's local radio reports rumors of a nameless, formless threat heading toward Shellpool from the west. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Vorlese - Aus Kultur, Politik und Wissenschaft.

22:00 Quarantimes

Die Nachtschau: Emanzipatorisches und Widerständiges in Zeiten der Krone. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 Moontower

Die Sendung Moontower liegt verborgen im Zwielicht und ist ein musikalisches Labor, das verborgene und unkonventionellere Musik in den Fokus nimmt. Fließend zwischen Vinyl Sets, Soundscapes und neuen Releases aus der Sub- und Clubkultur. Es soll ein auditiver Raum entstehen, der zwischen Genrengrenzen schwebt, offen für Kollaborationen ist und zum Abschweifen einlädt.

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 17.7.2025

- 09:00 Loretas Leselampe
12:00 Siesta Service
13:00 Wutpilger Streifzüge
14:00 Free Wheel
16:00 Alles Allen Kindern
17:00 Mondo Bizarro | <https://mondobizarro.de>
19:00 Güncel Radyo
20:00 luxusprekariatsluxus - die steinhäuserin und ihr alltag

hörbar machen was geht mit dem rücken an der wand - oder mit dem kopf vor eben dieser... | redaktion3@fsk-hh.org | <http://zomia.blogspot.de>

22:00 metronight: Uschi FM

00:00 metronight

FREITAG, 18.7.2025

07:00 Info

08:00 „Nie wieder!“ heißt auch: Aus linken Fehlern lernen

Menschenfeindliches, rassistisches und antisemitisches Denken und Handeln erfasst zunehmend auch die selbstgefällige „Mitte der Gesellschaft“, die sich „fern von allen Extremen“ wähnt. Nie seit 1945 war die autoritär-faschistische Gefahr so groß wie heute. Doch auch in der Linken sind Nationalsozialismus und Antisemitismus oft immer noch nicht verstanden. Die Behauptung „das Volk wurde damals von den Nazis verführt“ traut den Menschen nicht zu, handelnde Subjekte zu sein. Das ist kompatibel mit der Überzeugung, man selbst sei zur „Führung der Arbeiterklasse“ berufen. Autoritarismus gibt es auch von Links. Besonders ausgeprägt erscheint er derzeit in dogmatischen „roten Gruppen“, die sich offen auf Führergestalten wie Lenin, Stalin und Mao berufen. Ganz so, als ob deren blutige Rezepte, die Millionen Menschenleben auf dem Gewissen haben, nicht längst desaströs gescheitert seien. Schon die „revolutionären“ Parolen der alten KPD blamierten sich 1933 auf dramatische Weise. Vortrag bei emafrie aus Nov ,24. <https://emafrie.de> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 The Bridge Radio

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Flensburg-Rendsburg-Neumünster

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Weekly Operation: No TV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Soul Stew

»Soul Stew« präsentiert seit nun schon über 16 Jahren begeisternde Musik aus dem großen Umfeld des Soul - von den Anfängen im Gospel über 60er Sound (Northern Soul) bis hin zu Modern Soul und - dem heutigen - R&B. Aktuelle »soulful« Sounds aus House, Hip Hop oder 2-Step gehören dazu. Uns interessieren dabei Bezüge der unterschiedlichen Stile zueinander - z.B. Sampling, Antwortsongs, Überarbeitungen. Darüber gibt es inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Genre. Das betrifft z.B. aktuelle Vermarktungsstrategien, heutige finanzielle und rechtliche Situation alter Soul-Helden, Rassismus und Auseinandersetzung mit Produktionsweisen. | <http://orgienpost.de/topics/music-please/soul-stew-radio-show/>

22:00 klingding

00:00 Electronic Jam

02:00 Nachtmix

.. die aktuelle Schleife von KlingDing ..

SAMSTAG, 19.7.2025

10:00 MOTIVATION 2.0

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 ¡Despertó!

16:00 Akonda Kids Radio

18:00 Multiplication de l'Amusement

19:00 Café Alerta – das Antifamagazin aus Neumünster

20:00 ASIO Overload

22:00 rewind! [<<]

Bass und Breakbeatradio mit Gästen live im Studio. Infos und alle Sendungen auf www.rewindradio.de. Let's get funky, let's get BASS. | <http://www.rewindradio.de>

SONNTAG, 20.7.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 das brett

15:00 LxRadio - queerfeministische Sounds & Thoughts

Das LxRadio bietet euch einen monatlichen Einblick in ein Herzensthema unserer Wahl aus queerfeministischer Perspektive. Mal offensichtlich, mal überraschend, mal evergreen, mal brandaktuell, aber immer queer und am Sonntag. Neben Interviews mit Kompliz*innen, coolen Polittexten, die die Welt kennen sollte, und Hintergrundinfos zu unserem jeweiligen Themenschwerpunkt präsentieren wir euch auch richtig nice Musik aller Styles plus einen Punksong des Monats, Buchtipps, Newsflash, Kunst aufs Ohr und was uns sonst noch an Rubriken einfällt. | redaktion3@fsk-hh.org

17:00 Radyo Azadi

19:00 Reporter Inklusiv

<https://www.mixcloud.com/nikolai-prod%C3%B6hl/>

20:00 Monomal & Muttermahl TV

22:00 Funkdefekt

Das ex-Freiburger, nun Wienerische Krach- und Störformat: Magazin, Features, Soundpieces - experimentelle Musik. funkdefekt. GEMA-frei und damit dauerhaft nachhörbar.... Koproduktion von Radio Orange und Radio Dreyeckland | Wo ist eigentlich funkdefekt geblieben? Für immer auf der Schutthalde? Möglich... Der funkdefekt-Reboot kommt am 25. Februar, 21 Uhr im Wiener Radio Orange. Ab da läuft funkdefekt parallel in Wien, Freiburg und Hamburg. Und möglicherweise gar an anderen Orten. Wer weiter up to date bleiben möchte, kann sich gerne für den kommenden Newsletter anmelden. Einfach mit Betreff »Newsletter« an [funkdefekt\[at\]rdl.de](mailto:funkdefekt[at]rdl.de). Wir hören uns! <https://www.instagram.com/funkdefekt/> | funkdefekt@rdl.de

23:00 Redaktion für bürgerliche Kunstmusik aus dem Archiv

Die Redaktion für bürgerliche Kunstmusik hat 2024 ihre Sendung eingestellt. Die Musikredaktion bedankt sich für über 20 Jahre Klangbeispiel! Es werden aber ab Januar an dieser Stelle weiterhin Archivsendungen gespielt werden. | <https://www.fsk-rbk.de/archiv.html>

02:00 Nachtmix

MONTAG, 21.7.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 das brett

12:00 Zonic Radio Show

Thematisch frei zwischen Musik, Literatur und Kunst. | <https://www.zonic-online.de/index.php?radio>

14:00 Jenseits der Geschlechtergrenzen

trans*feminism & queer theory.....intersektional sensibel..... Kontakt: fairies.cyborgs@gmx.net

15:30 Redaktion 3 OPEN SPACE

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Altem und aus Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch. | doyoulikechinese@fsk-hh.org

19:00 Schnauze voll

20:00 Tamizdat-Radio

21:00 FAR Away

22:00 Der lächelnde Hase - Künstler*innen-gespräche

mit Carsten Rabe und Madeleine Lauw. Jede Folge ist ein*e Hamburger Künstler*in zu Gast. Diese ist primär visuell erfahrbar, Radio jedoch auditiv. Wie soll das also funktionieren: eine Radiosendung über Kunst? Doch genau darin liegt unser Interesse: Gemeinsam mit den Künstler*innen über ihre Kunst zu sprechen. Durch die gemeinsame Betrachtung von ausgewählten Kunstwerken der Gäste kommen wir über den künstlerischen Schaffensprozeß ins Gespräch: über die Hintergründe der Arbeit, über Inspiration und Motivation, über künstlerische Arbeitsweisen. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Радио Добро Веchora - Radio Dobroho Wätschora

03:00 Night by radioarts

DIENSTAG, 22.7.2025

- 07:00 Tamizdat-Radio
08:00 FAR away
09:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش
10:00 Der lächelnde Hase
11:00 Ausflug
12:00 Siesta Service der Redaktion 3
13:00 Die ganze Platte
14:00 Refugee Radio Network / MIGRANTPOLITAN RADIO
16:00 Tipkin
17:00 Hörsturz
19:00 Info Latina
20:00 zikkig
21:00 Antisemitismus von Links - Die Explosion des globalen Antisemitismus CXXXIII
22:00 The TMRW show
00:00 Nachtwache der Redaktion 3
01:00 Schleife

MITTWOCH, 23.7.2025

- 07:00 Schnauze voll
08:00 Kaffeehausdilettant*
D[*] Dilettant[*in] übt eine Sache um ihrer selbst willen aus [...] Dabei mag er[*sie] durchaus vollendete Kenntnisse und Fertigkeiten erlangt haben.« --Wiki. Manchmal fachkundig, manchmal nur neugierig, häufig experimentell und immer mehr Probleme als Lösungen findend, nähern sich die Kaffeehausdilettant_innen spannenden, komplizierten, kontroversen Themen an. | redaktion3@fsk-hh.org
10:00 Radyo Metro:pool
12:00 Soul Stew
14:00 Klima ändern
In Anbetracht aktueller globaler Krisen widmen wir uns Fragen (nicht nur) nach dem resilienten Theater der Zukunft – ein Theater, das aktiv gesellschaftliche Prozesse (mit)gestaltet, Gemeinschaft und Netzwerke stiftet und aktiv zur sozioökologischen Transformation beiträgt. Zweite Folge einer fünfteiligen Reihe von Radio Corax in Kooperation mit dem Netzwerk Freier Theater. radio-corax.de | redaktion3@fsk-hh.org
15:00 TBA
16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 TimeOut - This Is Pop No. 145

Heute werden wieder - unter dem Motto This Is Pop - neue Alben vorgestellt. Zwei Stunden gefüllt mit (Post) Punk, New Wave, Indie, Gitarrenpop, Balkanbeats und was sonst noch passt, z.B. Konzerttipps.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 MUNTU KAMÃA

MUNTU KAMÃA ist eine Sendung die über Afrikanische Geschichte und Kultur spricht. Die Geschichte vor der Okkupation des Kontinents soll erörtert werden und bei Bedarf werden wir Parallelen zur Aktualität ziehen. Unsere Gäste sind live im Studio oder nehmen per Telefon teil. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 fiction for fairies & cyborgs

trans, queer, crip Literatur und Leben.vielfach zu queeren Beziehungsweisen und Care-Praktiken, Fem_me/Butch Geschichte und Geschichten und genderphiler Erotik.fairies.cyborgs@gmx.net

00:00 Moon. queer & trans loving night

talk, talk & some music. fairies.cyborgs@gmx.net

DONNERSTAG, 24.7.2025

07:00 durch die nachmittag

09:00 Anti(Ra)²dio

12:00 Siesta Service

13:00 südnordfunk

Monatliche Magazinsendung des iz3w. Perspektiven aus dem Globalen Süden. | redaktion3@fsk-hh.org | https://www.iz3w.org

14:00 Organisierungen und Strategien gegen die Wasserkrise



Deutschland hat laut Klimaforschung eine Wasserkrise. Unter Dürren, Überschwemmungen, gekippten Gewässern und vergiftetem Grundwasser gibt es weltweit bereits Betroffene – aber es gibt zunehmend auch weltweit Wasserkämpfe. Auf dem Panel zeigen Aktive aus unterschiedlichen Regionen, warum ihre lokalen Wasserkämpfe Teil einer globalen Bewegung für Wassergerechtigkeit sind. Sie tauschen sich über erfolgreiche Strategien aus und geben Mut, wie wir alle für unsere Lebensgrundlage Wasser kämpfen können. Aufzeichnung durch Radio Nordpol vom März, 25. | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 FREE WHEEL

A magazine program featuring stories, radio plays and music, in English.

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

info@metroheadmusic.net | <http://metroheadmusic.wordpress.com>

00:00 metronight

Nachtmix der Metroheads des Vorabends

FREITAG, 25.7.2025

07:00 Corax-FSK Morgenmagazin

10:00 Radiobücherkiste

Neue und neueste Bücher vorgestellt: Philosophie, Kunst, Gesellschaftstheorie etc. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

14:00 Narration & Schwerkraft

Wenn Propaganda unter ihrem eigenen Gewicht zusammenbricht ... redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Future Classics

»Future Classics« is a radio show on the uncommercial radio stations »Radio Blau« (www.radioblau.de) in Leipzig and »Radio Corax« (www.959.radiocorax.de) in Halle Germany. Uncle Corn aka Conikt tries to create the classics of tomorrow by playing new and fresh material. But he also tells the younger folks about hip hop history and so he plays some all time classics too. Mostly focused on Hip Hop he supports especially artists and releases which came out on vinyl. <https://www.mixcloud.com/futureclassics/>

18:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen, feinste Melodien freizuschäufeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Intoleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Killernietenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Gagarin

22:00 Sound Get Mashup

00:00 Wiseup

02:00 Nachtmix

SAMSTAG, 26.7.2025

10:00 Qalam & Totak

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Biff Bang Pow 60's Radio

18:00 SkaTime FS-Ska Nr. 223

19:30 Antifa

20:00 Loretas Leselampe - Mitschnitte und Gespräche, Buchvorstellungen und Diskursballett

Heute: Franz Jung und die Technik des Glücks – eine Lesung mit Jörg Pohl, Lars Rudolph und Hanna Mittelstädt. Im September 2024 erschien im Verlag Edition Nautilus das Buch »Der Sprung aus der Zeit« mit den wichtigsten Texten Franz Jungs, zusammengestellt von Hanna Mittelstädt und Wolfgang Bortlik. Der neue Sammelband zeigt von expressionistischer Provokation bis zur kühlen Analyse, von gemeinschaftlicher Glückssuche bis zu familiären Verstrickungen, von Dada bis zu radikaler politischer Literatur die außergewöhnliche Figur Franz Jung in all ihren Facetten und Wirkungsbereichen. Die Zeitspanne zwischen der deutschen Revolution 1918 und dem Beginn des Faschismus gehört zu Jungs wichtigster Zeit: Er analysiert, agitiert und produziert sowohl praktisch als auch schriftstellerisch. Jungs Mut, analytische Schärfe und poetische Kraft haben von ihrer Faszination nichts verloren.

23:00 The Rambler

01:00 Reizüberflutung in da Mix

SONNTAG, 27.7.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 17grad

15:00 waiting for programm

17:00 concrete cracks

19:00 Romano Radio

Realisierung und Moderation: Roma Community Action Group - für Roma Solidarität! | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Unpeeled!

Eine Sendung inspiriert von John Peel, dem innovativsten Radio DJ aller Zeiten. Mr.Steed und Dr.Peelgood erfreuen euch mit einem peelesken Mix aktueller Musik aus fast allen Genres. Hörprobe gefällig? <https://soundcloud.com/stephan-kn-ble> | <http://www.facebook.com/fskunpeeled>

22:00 Blues Explosion

00:00 nokogiribiki

infos zur sendung: <http://nokogiribiki.tumblr.com/>

02:00 Nachtmix

WIR SIND ALLE FSK!

#foerdermitgliedschaft

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 17grad

12:00 Rock Bottom

14:00 nach der nacht im juli:

erziehung war gestern. wir haben mit kindern gespielt und wollen die linksradikale perspektive nicht verlieren. geht das?

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Marthas Plattenkiste

Die Sendung nennt sich »Marthas Plattenkiste«. Neben der Platte an sich verbindet die Radiosendung unterschiedliche Genres und Sound Fragmente miteinander, die immer wieder Räume aufspannen, in denen man herzliche gerne abtauchen kann. Speziell die Genres Dub-Techno, Bossa Nova und Trip Hop finden immer ihren Weg in die Sendung. Darüber hinaus gibt es natürlich noch viele andere Musikrichtungen, die gespielt werden. Neben der Musik an sich gibt es auch ab und zu kleine Interviews mit aktuellen Künstler*innen aus Hamburg, und das ein oder andere Soundexperiment wird präsentiert. Kommt gern herein und hört Marthas Plattenkiste jeden vierten Montag im Monat von 17 bis 19 Uhr. :)

19:00 Radio Radau

20:00 Beates Ampel: Soziale Selbstverwaltung in Hamburg

Wer ist das Archiv der sozialen Bewegung in Hamburg? Was ist dort bewahrt? Darf da jede Person recherchieren? Wer ist eigentlich Bea Trampenau aus der antifaschistischen Erholungs- und Begegnungsstätte Heide-ruh? Was kann sie uns in den Wissenscontainer legen? Und wer ist das Medienpädagogik Zentrum Hamburg?

**ICH LENKE
GETRÄNKE**

★ **KGB** ★
IM KAMPF GEGEN DEN DURST

WILLST DU AUCH MAL?

- ★ Arbeiten auf 556 €-Basis oder Festanstellung
- ★ Einsatzorte: Hamburg und Kreis Pinneberg
- ★ Führerschein Klasse B bis 3,5t (Sprinter) erforderlich
- ★ Fahrer, der kräftig mitanpacken kann, (m/w/d) gesucht

Ruf mich an: 040 - 85 110 35 (Frithjof Bohn)
www.kgb-getraenke.de

Gespräch mit einer Senior*in-Professionellen ehrenamtliche Aktivist*in. Es bleibt spannend für die Zukunft. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Snippets

Monatliches EduTainment für die Seele. Beiträge und Musik, die wir für relevant halten. Schnipp Schnapp. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 29.7.2025

07:00 Beates Ampel

09:00 Die Lehrlingsband - Ein Feature von Radio Blau zu Ton Steine Scherben

Jenseits der Universitäts-Hörsäle existierte eine vergessene Seite der 68er: Die Lehrlings- und Jugendzentrumsbewegung, in der sich damals junge Arbeiter*innen gegen schlechte Lebensbedingungen und kulturelle Einfalt zur Wehr setzten. Die Galiionsfigur dieser Bewegung ist eine noch heute sehr beliebte Musikgruppe: Ton Steine Scherben. Die Band mobilisierte das junge Proletariat jenseits der Unis; doch es kam auch zu Zusammenarbeit mit linken Studierenden. Die Zusammenarbeit mit der linken Szene war allerdings immer mehr von Frust geprägt, denn diese spielte sich der Band gegenüber häufig als Moralapostel auf. Im Feature kommen mehrere ehemalige Bandmitglieder zu Wort, ua. Schlagzeuger Wolfgang Seidel, Saxophonist Nikel Pallat und Trompeter Bernhard Käßner. <https://www.radioblau.de/> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Snippets

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

14:00 Marthas Plattenkiste (Wdh.)

16:00 Doctore Xyramat

17:00 Gemeinschaftssendung der Musikredaktion

An den 5. Wochentagen treffen sich wechselnde Sendungen und tauschen sich über Sendekonzepte, Aktuelles oder Veraltetes aus oder besprechen Sendungs- und Genre übergreifende Themen. Lasst Euch überraschen!

19:00 Info Latina

20:00 Wutpilger-Streifzüge: Bruno Jasiński

Er war ein Schriftsteller, der sich gängigen Zuordnungen entzieht. Als Kind jüdischer Herkunft in Polen geboren, in Russland aufgewachsen, im französischen Exil zum Schriftsteller gereift, als Kommunist in der Sowjetunion seine eigentliche Heimat gefunden und vom Stalin-Regime ermordet, war er in erster Linie der wortgewaltige Verfasser spannender Prosa. Auf Polnisch und Russisch schrieb Bruno Jasiński futuristische, dystopische, sur-

reale und stets hoch politische Texte über Frankreich, Nazi-Deutschland oder das sowjetische Zentralasien. Der zu seiner Zeit bekannte und erfolgreiche Autor ist inzwischen leider in Vergessenheit geraten. Um dem abzuweichen hat der Wiener Verlag bahoe books in jüngster Zeit zwei Romane und eine Novelle von Jasiński neu veröffentlicht. Daran will diese Ausgabe der Sendereihe Wutpilger-Streifzüge anknüpfen. Eine Sendung mit Elisabeth Namdar und Vladimir Vertlib. <https://spektakel.org> | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 tobine@FSK just new

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 30.7.2025

07:00 Radio Radau

08:00 Zukunft der Landwirtschaft, 2 Beiträge



I. Am 10. Januar lud die Freie Arbeiter:innen Union Köln gemeinsam mit der Initiative Grüne Gewerke und der Jungen Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Die Zukunft der Landwirtschaft, Proteste der Bäuer:innen und die Lage der Beschäftigten“ ein. Etwa 50 Interessierte nahmen teil, um die Perspektiven der beiden Referent:innen zu hören – eine von der IGG der FAU und eine von der jAbl. II. Die auf den Begründer der Anthroposophie, Rudolf Steiner, zurückgehende Demeter-Bewegung stand in einem spannungsreichen Verhältnis zum Nationalsozialismus. Von einzelnen Nazi-Größen gefördert, konnte die Bewegung während der NS-Diktatur zunächst expandieren, bis sie im Sommer 1941 bei einer Gestapo-Aktion aufgelöst wurde. Die Autor:innen der 2024 erschienenen Studie „Die biodynamische Bewegung und Demeter in der NS-Zeit“ stellen die Verbindungen der Akteur:innen der Demeter-Bewegung zu einzelnen NS-Organisationen dar und fragen nach den Beweggründen für ihr Verhalten während der Diktatur. Dritter Teil der Veranstaltungsreihe „Love Nature – Hate Fascism“ Aufzeichnung durch

Radio Nordpol in Dortmund, März 2025. <https://radio.nrdpl.org/> | redaktion3@fsk-hh.org :

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Honky Tonk Blues

14:00 Initiative free Bruno

Andrea Mora (Gründerin), Karen Tatiana und Vásquez Burgos von der Initiative FreeBruno zur Unterstützung des Widerstands der indigenen, afrokolumbianischen und bäuerlichen Gemeinschaften in La Guajira gegen den fortschreitenden Extraktivismus. [radio nordpol - https://radio.nrdpl.org/](https://radio.nrdpl.org/) | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termin

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 TimeOut - This Is Pop

Wdh. der letzten Ausgabe.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Zwei Stimmen im Fummel

Prager Fensterputzer tanzen die Guanaja und kochen eine feine Marseillaise! Zeitgleich gehen die zwei Stimmen im Fummel auf Sendung und channeln Ihre innere Kate Bush. Am internationalen Tag der Freundschaft werden Blessless Mahoney und Didine van der Platenlotbrug eben selbigen mit leichtem Gebäck und schwerer musikalischer Kost feiern! Oder mit schwerem Gepäck und leichter musikalischer Begleitung? Wie auch immer: Sein sie dabei!

22:00 neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Altem und aus Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch. Heute als Wiederholung. doyoulikechinesemusic@fsk-hh.org

00:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 31.7.2025

07:00 durch die nachmittag

09:00 Internationale Wasserkonferenz März 2025 zu den Themen Wasser. Klima. Gerechtigkeit.

Im Jahr 2010 haben die Vereinten Nationen das Menschenrecht auf Wasser und Sanitärversorgung anerkannt, dennoch haben über 700 Millionen Menschen weltweit keinen Zugang zu einer grundlegenden Wasserversorgung. Klimaerhitzung, Verschmutzung von Wasser Ressourcen, Landgrabbing und der „virtuelle Wasserexport“ durch Agrarindustrie und Bergbau sind einige Gründe dafür. »Wasser braucht Bewegung – lässt uns dieses lebenswichtige Gemeingut zu einem zentralen Thema in vielen unserer sozial-ökologischen Kämpfe machen.« Wir haben bei

den letzten bundesweiten Wasser-Vernetzungstreffen in Berlin und Kassel eine gemeinsame Vision entwickelt.«
wasserkonferenz.org Aufzeichnungen durch Radio Nordpol
<https://radio.nrdpl.org> | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Siesta Service

13:00 Die Lehrlingsband - Ein Feature von Radio Blau zu Ton Steine Scherben



Text unter dem 29. Juli hier im tm.

14:00 Radikale Arbeitszeitverkürzung – Für ein besseres Leben. Gegen Rechts.

„Wirtschaftswachstum“ ist der moderne Gott, dem wir alle dienen müssen. Wir arbeiten für eine Megamaschine, die unendlich Geld anhäuft und Mensch und Natur ihrem Diktat unterwirft. Die Klimakrise ist ihr ebenso geschuldet wie die wachsende Kluft zwischen Reich und Arm, Vernachlässigung von Gesundheit, Bildung und Sozialem, unbezahlbare Wohnungen und Renten. Computer und Roboter könnten uns viel Arbeit abnehmen. Aber wir sollen immer mehr arbeiten, weil die Megamaschine Konkurrenz statt Kooperation von uns verlangt. Niemand vertritt dieses Prinzip brutaler als Autoritäre und Faschisten. Die Rechtsentwicklung fällt nicht vom Himmel, sie erwächst aus der Ellenbogenlogik „unserer Wirtschaft“. Arbeit macht krank und Kranke sollen arbeiten: Unternehmen schicken Privatdetektive los, die überprüfen sollen, ob Beschäftigte denn wirklich arbeitsunfähig sind, Lobbyverbände fordern von der Bevölkerung, entschlossener die Zähne zusammenzubeißen und in der FAZ befindet ein Kommentator: „Lohnfortzahlung in Deutschland ist nicht mehr zeitgemäß.“ Gemeinsam ist diesen autoritären Appellen zur Selbstzurichtung ein paranoider Verdacht, dass die Bundesrepublik zu einem Paradies für Blaumacher verkommen sei. Untermuert wird das mit allerlei statistischer Scharlatanerie – dabei deuten repräsentative Befragungen vielmehr darauf hin, dass sich etliche Beschäftigte auch krank zur Arbeit schleppen. Zudem spricht die Empirie dafür, dass es der Bevölkerung psychisch tatsächlich immer schlechter geht. Vortrag von Minh Schredle und Vortrag + Kurzinterview mit Lothar Galow-Bergemann. <https://emafrie.de>.

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Gemeinschaftssendung der Musikredaktion

Immer mal wieder nutzt die Musikredaktion die fünften Diensttage oder Donnerstage im Monat für Gemeinschaftssendungen, die ungewohnte Kombinationen verschiedener Musiken bringen und den Beteiligten Austausch und Anregung versprechen! Das genaue Setting legen wir immer kurzfristig fest - lasst Euch überraschen.

19:00 Güncel Radyo

20:00 Revolte der Natur und konformistischer Protest



Die Erkenntnis, daß die immer deutlicher spürbare „Klimakrise“ anthropogen verursacht ist, wird gegenwärtig nur noch von Rechtspopulist:innen bestritten. Dennoch sind nicht die „anthropogenen“, also gesellschaftlichen und ökonomischen Ursachen gut erforscht, sondern nur die Erscheinungen und die naturwissenschaftlich zu bestimmenden Zusammenhänge. Analog fordern die Sprecher:innen der Klimaschutzbewegung Fridays for Future auch nur, den Klimaforscher:innen solle endlich zugehört werden. Weil der Widerstand der Bewegung auf den Gebieten der Gesellschaftstheorie und Politischen Ökonomie alphabetisch ist und sich nicht gegen die gesellschaftlichen und ökonomischen Ursachen der Krise richtet, trifft er auf keinen nennenswerten gesellschaftlichen und politischen Widerstand. Das Aufbegehren der Klimaschutz-Aktivist:innen ist ein konformistischer Protest: eine neoliberale Kritik des globalisierten Neoliberalismus. Im Vortrag wird eine Metakritik dieses gesellschaftlichen und ökonomischen Alphabetismus versucht: Die gesellschaftliche Sprachlosigkeit wird nicht abstrakt denunziert, sondern aus den bestehenden neoliberalen Verhältnissen aufgeklärt, um jene Bewußtlosigkeit zu überwinden und die Kritik der Bewegung gesellschaftstheoretisch und politisch-praktisch zu radikalisieren. Vortrag von Gerhard Stapelfeldt aus Juli '22 bei der associazione delle talpe in Bremen. <https://talpe.org> | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Nerd Derby

00:00 metronight Nachtmix von den Metroheads

Termine & Adressen

FREIE SENDER KURS

Alle zwei Monate, am 2. Samstag eines „geraden“ Monats, findet im FSK der Freie Sender Kurs, das allgemeine Einführungstreffen für alle Neuen und Interessiert*innen, statt. Darin geht es um das Konzept von freiem Radio, die Struktur des Freien Sender Kombinat, die generellen Rahmenbedingungen, Studiotechnik, Musik im freien Radio und all das was Ihr über das FSK wissen wollt. Nächste Termine: 14. Juni und 9. August 2025 von 12 bis ca. 18 Uhr in der Fabrique, Valentinskamp 34a, 20355 Hamburg, Zugang von der Speckstrasse. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, aber gerne gesehen: Schreibt dazu eine kurze Mail an freiesenderkurs@fsk-hh.org, kommt beim FSK-Bürodienst (wochentags von 12 bis 18 Uhr) vorbei oder ruft unter 040 - 43 43 24 an und lasst Euch einen Platz sichern.

ANBIETERINNENGEMEINSCHAFT DES FSK

Immer am ersten Donnerstag im Monat.

FSK-REDAKTIONEN

Musikredaktion: Treffen am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr. Adresse: FSK-Musikredaktion, Valentinskamp 34a, 20355 Hamburg, außerdem Kontakt über: mr@fsk-hh.org
GuTzKi (Gedanken und Töne zur Kulturindustrie): Treffen an jedem vierten Mittwoch im Monat in der Mutter, Stresemannstr. Kontakt über: gutzki@fsk-hh.org

Redaktion 3: Treffen am vierten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im FSK; Kontakt über: redaktion3@fsk-hh.org
Studio F: Treffen am dritten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr, im Centro Sociale, Kontakt: studiof@fsk-hh.org
Transmitterredaktion: Treffen am zweiten Donnerstag im Monat um 21 Uhr, Kontakt über: transmitter@fsk-hh.org
Webredaktion: Kontakt über: webredaktion@fsk-hh.org
Jingleredaktion: Kontakt über: jingle@fsk-hh.org

RADIOGRUPPEN

Radio Gagarin: Kontakt über: gagarin@lists.fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Akonda Radio: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Äthergruppe Flausch: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Radyo Azadi: Kontakt über: radyoazadi@riseup.net
Treffen im Internet auf Anfrage
Radio Loretta: Kontakt über: loretta@fsk-hh.org
Treffen am dritten Donnerstag um 20.00 Uhr.
Maulwurf der Vernunft: Kontakt über:
maulwurfdervernunft@riseup.net
Falando com: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org

ARBEITSGRUPPEN

Technik und Computer AG: Treffen und Sprechstunde Mittwoch von 18 bis 20 Uhr im FSK, Kontakt über: technik@fsk-hh.org
Büro-AG: Kontakt über: bag@fsk-hh.org
Geschäftsführungs AG: Kontakt über gag@fsk-hh.org
Kampangen und Öffentlichkeits AG: Kontakt über: kampange@fsk-hh.org

Impressum

transmitter Redaktion
Freies Sender Kombinat
Valentinskamp 34a
20355 Hamburg

Büro tagsüber

43 43 24
Telefax
430 33 83
eMail
postbox@fsk-hh.org
Studio 1
432 500 46
Studio 2
432 513 34

Info Fördermitglieder
432 500 67

Bankverbindung:

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE 4320 0505 5012 2612 4848
BIC: HASPDEHHXXX

Auflage:
4 000

Werben im Transmitter

transmitter@fsk-hh.org
Preisliste auf Anfrage

Cover:
simonXdall-e

Druck:
Drucktechnik
Große Rainstr. 87, 22765 HH

V.i.S.d.P. Jonny Schanz
Preis: 50 Cent

Eigentumsvorbehalt für Knast-Abos:

Die Zeitschrift bleibt solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. 'Zurhabenahme' ist keine Aushändigung im Sinne dieses Vorbehaltes. Wird die Zeitschrift der/dem Gefangenen nicht oder nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile, und nur diese, an den Absender mit ausführlicher Begründung der Nichtaushändigung zurückzuschicken.

Werben im Transmitter

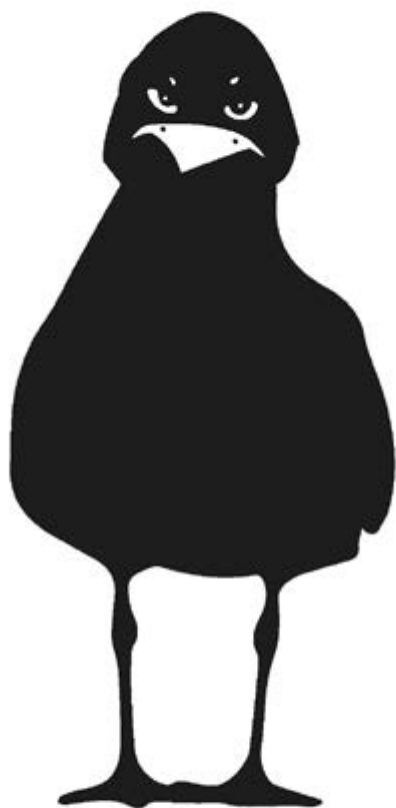
Preisliste auf Anfrage unter:
transmitter@fsk-hh.org

Redaktionsschluss für den Transmitter

(Programmteil) ist immer der zehnte (nicht der elfte, nicht der zwölfte) des Vormonats. Für die Einträge benötigt ihr einen User-Account. Solltet ihr Probleme mit den Accounts haben wendet Euch an cag@fsk-hh.org.

Bitte achtet auf folgende Dinge: Bilder im Web höchstens 300x300 Pixel. Bilder für den Druck (mind. 6,7 cm breit, 300dpi Auflösung) an transbild@fsk-hh.org senden. Bei Fragen schreibt eine email an: transmitter@fsk-hh.org. Redaktionsschluss für Texte im redaktionellen Teil ist jeweils der fünfte des Vormonats. Bei Fragen schreibt uns eine email an: transmitter@fsk-hh.org.

SCHEITERN?



WEITER GEHT'S WEITER!

Bleib informiert:

hamburg-werbefrei.de/newsletter

Bluesky: @hhwerbefrei.bsky.social

Mastodon: @hhwerbefrei@bewegung.social

INSTA: hamburgwerbefrei

FB: hamburg werbefrei

TikTok: hamburg.werbefrei

